

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM SOMMERSEMESTER 2013

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Sommersemesters 2013	1
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen	2
Fachstudienberatung	3
Kontaktdaten	3
Sprechzeiten der Mitarbeiter, Öffnungszeiten der Sekretariate	4
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	6
Anmeldefristen für Bachelor- / Master-Abschlussarbeiten	6
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik	7
Modulbeschreibungen und kommentierte Lehrveranstaltungen des SS 2013	
<u>für Bachelor</u>	
Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln I	8
Britische Kultur und Literatur I	12
Britische Kultur und Literatur III	18
Die anglo-amerikanische Welt im globalen Kontext	22
Der Fremdsprachenaneignungsprozess	25
Früher Englischunterricht an der Grundschule	27
Einführung in die Anglistische Linguistik I	29
Anglistische Linguistik II	32
Literatur und Kultur der USA	35
Introduction to Linguistics for American Studies	37
Language and Society – Language in Transition	39
<u>für Master</u>	
Texte, Medien und Gesellschaft	42
Differenz in Literatur und Kultur	45
Anglistische Linguistik (vertieft)	48
Anglistische Linguistik: Theoretische und angewandte Linguistik	52
Anglistische Linguistik: Diachrone Linguistik	54
The Contemporary United States: Literature, Society, and "The American Dream"	56
Informationen zum Blockpraktikum als Teil des Mastermoduls für Lehramt: Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz	58
Zusatzangebot außerhalb von Modulen	58
für die nicht modularisierten Studiengänge (Immatrikulation bis SS 2006)	
Lehrveranstaltungen	60
Prüfungsanmeldung und Prüfungstermine	61

Dauer des Sommersemesters 2013

Das Sommersemester beginnt am 01.04.13 und endet am 30.09.13.

Die **Lehrveranstaltungen** finden am Institut für Anglistik vom 08.04.13 bis 17.05.13 und vom 27.05.13 bis 19.07.13 statt.

Die Woche vom 21.05. bis 24.05.13 wird als "*Research Week*" genutzt, in der keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Achtung!

Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung. Abmeldungen sind bis zwei Wochen vor der Prüfung möglich. Sie sind schriftlich dem Prüfungsamt und dem jeweiligen Modulverantwortlichen mitzuteilen.

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ statt (<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung>). Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten haben.

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung im „Tool“** möglich:

Montag, d. 25.03. (9.00 Uhr) bis Sonntag, d. 07.04. (24.00 Uhr) für

- **B.A. und M.Ed. Lehramt Englisch**
- **Lehramt Englisch (Staatsexamen)**
- **B.A. und M.A. Anglistik**
- **B.A. mit Wahlfach Anglistik**
- **B.Sc. und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Englisch**

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Wir empfehlen Ihnen, die Einschreibung bis zum 03.04. vorzunehmen, da ab 04.04. die Wahlbereichsstudierenden die verbleibenden Plätze belegen können.

Bis 07.04. können Belegungsänderungen vorgenommen werden, sofern Plätze in der gewünschten Lehrveranstaltung frei sind. Sollten danach noch Änderungen der Modul- oder Seminarwahl nötig sein, können diese nur über den Modulverantwortlichen im Rahmen der noch verbleibenden Kapazitäten vorgenommen werden.

Mittwoch, d. 27.03. (9.00 Uhr) bis Mittwoch, d. 03.04. (17.00 Uhr) für

- **Wahlbereichsmodule**
- **fakultätsübergreifende SQ-Module**
- **Module der Bildungswissenschaften**

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Sommersemester 2013 wird voraussichtlich ab Anfang März auf der Homepage der Universität unter <http://www.uni-leipzig.de/moduleinschreibung> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche anhand der Wahlbereichsbroschüre, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant. Die Zuteilungslisten und das Verfahren der Modulbestätigung werden ebenfalls über das „Tool“ am 04.04. veröffentlicht. Am 04.04. und 05.04. muss die Annahme der Module online bestätigt und die Wahl der Kurse bei Mehrfachangeboten vorgenommen werden.

Fachstudienberatung

Folgende Fachstudienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Sommersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

**Für alle B.A.-Studiengänge, Lehramt Englisch (Staatsexamen),
B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:**

Dr. Beate **Seidel** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): mittwochs 12.00-13.30 Uhr

Für alle B.A.-Studiengänge und Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Dr. Jürgen **Ronthaler** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Für M.Ed. Lehramt Englisch und Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Prof. Dr. Norbert **Schlüter** (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.08): siehe Homepage

Für MA Anglistik:

Prof. Dr. Isabelle **Buchstaller** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.11): mittwochs 17.00-18.30 Uhr

Die **Sprechzeiten der o.g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte den Aushängen oder der Homepage des Instituts (Mitarbeiter/Sprechzeiten).

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage unter dem Stichwort ‚Studium‘ erreichbar.

Die Philologische Fakultät bietet seit dem Sommersemester 2012 eine **fächerübergreifende Studien- und Lernberatung** an.

Susanne Leupold, Julia Protze: dienstags 14.00-16.00 Uhr, donnerstags 13.00-15.00 Uhr
Haus 3, 3. Etage, Raum H3 3.14

Tel.: 0341 – 9737 464, www.uni-leipzig.de/~philolment, philolment@uni-leipzig.de

Kontaktdaten

Adresse:	Universität Leipzig Institut für Anglistik Beethovenstraße 15 04107 Leipzig
Telefon:	0341 – 9737 310
Fax:	0341 – 9737 347
E-Mail:	anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage:	www.uni-leipzig.de/anglistik

Sprechzeiten im Sommersemester 2013

(08. April – 17. Mai, 27. Mai – 19. Juli 2013)

Institut für Anglistik Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ)			
Name	Tag/Uhrzeit	Etage/Raum	Tel.-Nr.
Dominik Becher dbecher@rz.uni-leipzig.de	Mi. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 2, 3. Et. Zi. H2 3.13	97 37395
Dr. Dietmar Böhnke dboehnke@rz.uni-leipzig.de	Di. 15.00 – 16.00 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.13	97 37317
Prof. Dr. Isabelle Buchstaller isabelle.buchstaller@uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.30 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.11	97 37314
Prof. Dr. Sabine Fiedler sfiedler@rz.uni-leipzig.de	Mi. 13.30 – 14.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.01	97 37341
Manja Fischer manja.fischer@uni-leipzig.de	siehe Homepage	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.04	97 37326
Maria Fleischhack maria.fleischhack@uni-leipzig.de	Do. 17.00 – 18.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.04	97 37316
Fiona Hynes f_hynes@gmx.de	siehe Homepage	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.04	97 37326
Stefanie Jung stefanie.jung@uni-leipzig.de	siehe Homepage	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.03	97 37322
Ursula Kania kania@uni-leipzig.de	Mo. 14.30 – 15.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37407
Stefan Lampadius lampadius@rz.uni-leipzig.de	Di. 16.30 – 17.30 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.01	97 37341
Prof. Dr. Wolfgang Lörscher loerscher@rz.uni-leipzig.de	Mi. 12.00 – 13.30 Uhr in H4 4.08 (Dekanat)	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.07	97 37313
Jakob Neels jakob.neels@uni-leipzig.de	Do. 10.30 – 11.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37328
David Nisters dnisters@rz.uni-leipzig.de	Di. 11.15 – 12.15 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.02	97 37345
Antje Quick antje.quick@uni-leipzig.de	siehe Homepage	Haus 5. 3. Et. Zi. H5 3.06	97 37318
Dr. Sylvia Reuter reuter@rz.uni-leipzig.de	Di. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.06	97 37318
Dr. Jürgen Ronthaler ronthal@rz.uni-leipzig.de	Mo. 12.00 – 13.45 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.12	97 37321

Prof. Dr. Elmar Schenkel schenkel@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.07	97 37312
Prof. Dr. Norbert Schlüter schlueter@uni-leipzig.de	siehe Homepage	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.08	97 37323
Prof. Dr. Doris Schönefeld schoenefeld@uni-leipzig.de	Mi 13.15 – 14.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.05	97 37311
Prof. Dr. Joachim Schwend schwend@rz.uni-leipzig.de	Di. 09.15 – 10.00 Uhr Do. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.08	97 37315
Dr. Beate Seidel seidel@rz.uni-leipzig.de	Mi. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.10	97 37319
Rita Singer rsinger@rz.uni-leipzig.de	Mo. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.05	97 37433
Dr. Clarissa Steger steger@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.03	97 37344
Peter John Tosic tosic@uni-leipzig.de	Di. 17.15 – 18.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.05	97 37325
Matthias Ullrich matthias.ullrich@uni-leipzig.de	Mo. 16.00 – 17.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.03	97 37405
Kati Voigt kati.voigt@uni-leipzig.de	Mo. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.02	97 37345
Prof. Dr. Stefan Welz welz@rz.uni-leipzig.de	Do. 13.45 – 15.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.14	97 37324

Öffnungszeiten der Sekretariate

Anne Cäsar (Institutssekretariat)

Haus 4, 3. Etage, Zi. H4 3.09

Tel.: 0341- 97 37310
Fax: 0341- 97 37347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag bis Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

N.N. (Sekretariat Prof. Schönefeld / Prof. Schenkel)

(Vertretung für Katja Brunsch, bitte Informationen auf der Website beachten!)

Haus 4, 3. Etage, Zi. H4 3.06

Tel.: 0341- 97 37320
Fax: 0341- 97 37329

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Homepage: <http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/>

- für BA und MA Anglistik sowie alte Studiengänge:

Silvia Seidel – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
(seidels@uni-leipzig.de)

Dienstag: 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr

- für BA Lehramt Englisch:

Ute Haucke – Haus 2, 3. Etage, Zi. H2 3.14

Tel.: 0341-97 37346
(haucke@uni-leipzig.de)

Dienstag: 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 17.30 Uhr

- für M.Ed. Lehramt Englisch:

Clemens Sett – Haus 4, 4. Etage, Zi. H4 4.02

Tel.: 0341-97 37478
(sett@uni-leipzig.de)

Dienstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 13.00 – 15.30 Uhr

- für Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Anja Riedeberger – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37383
(anja.riedeberger@uni-leipzig.de)

Dienstag: 13.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Anmeldefristen für Bachelor- / Master-Abschlussarbeiten

für den Abschluss im WS 2013/14 (Einreichung 12.11.2013):

bis 30.05.2013

für den Abschluss im SS 2014 (Einreichung 05.06.2013):

bis 19.12.2013

Bearbeitungszeit: 23 Wochen

Die Anmeldung erfolgt zu den o.g. Sprechzeiten im Prüfungsamt.

Die **Anmeldeformulare** finden Sie auf unserer Website www.uni-leipzig.de/anglistik.

Alle Anmelde- und Einreichungstermine finden Sie auch auf der Website des Prüfungsamtes:

<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/seidel/>

<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/haucke/>

<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/sett/>

<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/riedeberger/>

Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am Uni-Leben!



Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie den Studienkommissionen und dem Fakultätsrat für eure Rechte und Interessen.



Das sind unsere Angebote für dich:

- Wöchentliche **Sprechzeiten**: Hier bekommt ihr Antworten zu fast allen Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum **Auslandsaufenthalt**.
- **Probeklausuren**
- Regelmäßiger **Newsletter** mit aktuellen Neuigkeiten zum Studium und jeder Menge Infos zu Veranstaltungen und Angeboten in der anglophilen Welt.
- Außerdem gibt's in jedem Wintersemester eine **Herbstfahrt** und jedes Sommersemester eine legendäre **Party!**
- Einmal im Monat findet unser **Stammtisch** statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten. Außerdem finden auch **Mitglieder des FSR** und **Dozierende** aus der Anglistik oder der Amerikanistik den Weg zum Stammtisch.
- Einmal im Monat veranstalten wir einen **Brunch** in unserem FSR-Raum. Dort könnt ihr euch gepflegt auf Kosten anderer den Bauch vollschlagen.

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@aol.com

Homepage: <http://www.uni-leipzig.de/~fsranam/>

StudiVZ: FSR Anglistik Amerikanistik Uni Leipzig

Facebook: Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15

Zimmer 4 3.16 (Haus 4, Etage 3), 0341 9735697

Modul: 04-002-1102 für Bachelor Anglistik (Pflicht 2. Semester)
für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 4. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul und Wahlbereichsmodul im
kleinen oder großen Wahlbereich (Teilnahmevoraussetzungen beachten)

Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln I

Modulverantwortlicher Professor für englische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Elmar Schenkel

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Grundkenntnisse britischer Literatur und Geschichte; Vertiefung der
Überblickskenntnisse anhand von ausgewählten Beispielen in
Proseminaren

Inhalt In der Vorlesung: Überblick über britische Geschichte und
Literaturgeschichte, Vermittlung von literaturhistorischem und
landeskundlichem Faktenwissen, Institutionen und Traditionen auf
den Britischen Inseln
Kompetenzen: Hintergrundwissen und dessen Anwendung,
Kenntnisse über Entwicklungen und Epochen

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1101

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls
vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Prüfung (30 Minuten) über den Stoff der beiden
Vorlesungen und des Seminars

Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln I**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1102-1****Vorlesung Kulturstudien: History of the British Monarchy**

montags 09.15 – 10.45 Uhr Hörsaal Jahnallee Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung:

Kramer, Jürgen (2007). *Britain and Ireland. A Concise History*. London: Routledge.

Prüfung:

mündliche Prüfung (30 min) über den Stoff der beiden Vorlesungen und des Seminars

The lecture gives a survey of the cultural history of the British Isles. The developments of the monarchy serve as a guideline through the cultural changes which led to the contemporary United Kingdom. We will begin with King Arthur and move on to King Alfred the Great, the Norman and French Kings and finally to the present situation of the British Monarchy with its changes and problems in the last few years. The survey of the cultural history will, hopefully, give some answers to questions about contemporary British cultures.

1102-2**Vorlesung Literatur: English Literature – A Historical Survey**

mittwochs 11.15 – 12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schenkel, Elmar

Prüfung: s. Vorlesung Kulturstudien

This lecture cycle offers a survey of major authors and works from the Old English period to the present. Essential texts and authors covered range from *Beowulf*, Chaucer, Arthurian literature, Shakespeare, Milton, Defoe, Swift, Romantic poetry, Victorian novels to Modernism and Postmodernism. A reader will be available on moodle.

1102-3**Seminar Literatur: Essential Texts in English Literature**

Prüfung: s. Vorlesung Kulturstudien

This course is a supplement to the lecture course "English Literature – A Historical Survey". It is meant to improve your skills of analyzing and interpreting literary texts as well as to deepen your general knowledge of English literary history.

Von den folgenden Seminarangeboten (1102-3a-h) ist ein Kurs zu belegen.

1102-3a

montags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Welz, Stefan

Literatur: W. Shakespeare, *The Tempest*; Poems by A. Tennyson; K. Mansfield (Auszüge aus Short Stories); Poems by T. S. Eliot, T. Hughes; D. Lessing, *The Fifth Child*.

Der Roman von Doris Lessing und das Shakespeare-Drama sind in den einschlägigen Buchhandlungen (Connewitzer Verlagsbuchhandlung und Universitätsbuchhandlung) oder

über Versanddienste käuflich zu erwerben; alle anderen Texte werden als Kopiervorlagen/elektronische Texte zur Verfügung gestellt.

1102-3b

dienstags 13.15 – 14.45 Uhr Seminargebäude S 327 Becher, Dominik

Literatur: C. Marlowe, *Doctor Faustus*; Poems by W. Wordsworth, T. Hardy; R. L. Stevenson, "The Bottle Imp"; V. Woolf, "The Mark on the Wall"; Poems by P. Larkin, A. Motion; N. Gaiman, *American Gods*; V. S. Naipaul, "The Night Watchman's Occurrence Book".

1102-3c/d

dienstags 17.15 – 18.45 Uhr Seminargebäude S 220 Singer, Rita
dienstags 19.15 – 20.45 Uhr Seminargebäude S 220 Singer, Rita

Literatur: J. Swift, *Gulliver's Travels* (Auszüge); W. Wordsworth and S. T. Coleridge, *Lyrical Ballads* (Auszüge); R. L. Stevenson, *The Strange Case of Doctor Jekyll and Mr Hyde*; J. Conrad, *The Shadow Line*; T. Stoppard, *The Real Inspector Hound*; A. Carter, "The Bloody Chamber".

A reader containing supplementary literature, the excerpts and the drama by Stoppard will be ready for purchase by the first week of the semester at the copy-shop WDK (Grassistr. 7).

1102-3e

mittwochs 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 328 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre von Primär- und Sekundärtexten, selbstständiger Erwerb von Kenntnissen der britischen Literaturentwicklung aus der Vorlesung sowie aus Literaturgeschichten

Literatur: *Beowulf* (Auszüge); G. Chaucer, *Canterbury Tales* (Auszüge: "General Prologue", "The Knight's Tale", "The Wife of Bath's Tale"); W. Shakespeare, *Hamlet*; J. Milton, *Paradise Lost* (Auszüge); D. Defoe, *Robinson Crusoe* (Auszüge); M. Shelley, *Frankenstein*; J. Keats, "Ode on a Grecian Urn"; Ch. Dickens, *Oliver Twist*; Sir A. Conan Doyle, *The Adventures of Sherlock Holmes* (Auszug: "The Adventure of the Musgrave Ritual"); T.S. Eliot, "The Journey of the Magi"; Sir W. Golding, *Lord of the Flies*; A. Enisuch "The Holiday"; J.K. Rowling, *Harry Potter and the Philosopher's Stone*.

Dramen und Romane sind zu erwerben, Auszüge, Stories und Gedichte werden in einem Reader bereitgestellt.

The course will be based on the texts as well as their screened adaptations.

1102-3f

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 401 Fleischhack, Maria

Literatur: Poems by W. Shakespeare; W. Shakespeare, *The Tempest*; Poems by W. Wordsworth; E. A. Poe, "Murders in the Rue Morgue"; D. Du Maurier, *The Scapegoat*; T. Litt, "Moriarty".

All short texts will be made available on moodle; please purchase the play and the novel or get it from the library.

1102-3g

donnerstags 13.15 – 14.45 Uhr Seminargebäude S 121 Voigt, Kati

Literatur: S. Coleridge, "The Rime of the Ancient Mariner"; M. Shelley, *Frankenstein*; R. L. Stevenson, *The Strange Case of Doctor Jekyll and Mr Hyde*; O. Wilde, "The Happy

Prince”; J. Conrad, *Heart of Darkness*; V. Woolf, *Mrs Dalloway’s Party* (Auszüge); T. Stoppard, *Rosencrantz and Guildenstern Are Dead*; M. Atwood, “The Sin Eater”.

Excluding the novels, all texts and supplementary literature will be provided in a reader and are ready for pick-up by the first week of the semester (“werbung-druck-kopie”, Grassistr. 7).

1102-3h

freitags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 229 Große, Isabell

Literatur: Poems by W. Shakespeare; W. Shakespeare, *Othello*; Poems by A. Tennyson; A. C. Doyle, *A Study in Scarlet*; K. Mansfield, “Miss Brill”; Poems by Liz Lochhead; A. Horowitz, *House of Silk*.

A reader containing the poems, the short story and supplementary texts will be available at the copy-shop Printy by the last week of the semester break.

Modul: 04-002-1104 für Bachelor Anglistik (Pflicht 4. Semester)
für M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 2. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul
04-ANG-1104-B für Lehramt Englisch Gym, MS, Sonderpäd. (Staatsex.)
(Wahlmodul 2./6./8. Sem.)

Britische Kultur und Literatur I

Modulverantwortliche	wissenschaftliche Mitarbeiterin für Kulturstudien Großbritanniens Dr. Clarissa Steger
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Kulturstudien" (2 SWS) • Seminar "Literatur" (2 SWS) • Übung "Übersetzen" (2 SWS) (Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt mit Staatsexamen entfällt diese Übung.)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Grundkenntnisse interdisziplinären Arbeitens, Textanalyse von Primärtexten, Anwendung von Kulturstudientheorien; Aufbau und Training der Übersetzungsfertigkeit
Inhalt	Kenntnisse der britischen Gegenwartskultur und der englischsprachigen Literatur inklusive Neuerer englischsprachiger Literaturen (NEL); spezifische Aspekte, z. B. Gattungen und Genres, Motive, Themen Kompetenzen: Anwendung historischen Hintergrundwissens und Erklärung der Gegenwart; Kontextualisierung von Literatur und Kultur; Übersetzung von Texten aus verschiedenen Bereichen der britischen Kultur
Teilnahmevoraussetzungen	Teilnahme am Modul 04-002-1101
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Hausarbeit (10 Seiten) in einem der beiden Seminare (Wichtung: zweifach) Klausur (90 Minuten) in der Übung "Übersetzen" (Wichtung: einfach) Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein. Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt mit Staatsexamen besteht die Modulprüfung nur aus der Hausarbeit.

Britische Kultur und Literatur I**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1104-1****Seminar Kulturstudien:****Von den folgenden Seminarangeboten (1104-1a-d) ist ein Kurs zu belegen.****1104-1a****18th-Century Britain**

dienstags 07.15 – 08.45 Uhr Seminargebäude S 224 Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung: Linda Colley, *Britons. Forging the Nation 1707-1837*. (2009).London, New Haven: Yale University Press. (1st ed. 1992).Roy Porter. *English Society in the 18th Century*. (1991). London: Penguin. (1st ed. 1982)

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-2

The 18th century is the “Age of Reason”, after the turbulent 17th century the British calm down, use their brains to make money in the course of the Industrial and Agricultural Revolutions and establish global networks which turn the United Kingdom into a world power. British society is increasingly dominated by the middle classes and their value systems which are closely connected to Protestantism and the Protestant work ethic. John Bull is the representative of 18th-century Britain: pot-bellied, honest, plain-dealing and slightly choleric, a Northern English trader. The loss of the American colonies and the French Revolution have lasting consequences and help to shape a British identity and British society into a tolerant and liberal society when compared to the rest of Europe. The office of the Prime Minister is introduced and the Commons – made up mainly from the gentry – develop into the centre of power.

1104-1b**Britain’s Century: The Victorian Age in the British Isles**

dienstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Böhnke, Dietmar

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre des Kapitels zum viktorianischen Zeitalter aus einer Geschichte Großbritanniens (z.B. David McDowall, *An Illustrated History of Britain*)Literatur: Boyd, Kelly and Rohan McWilliam (eds.) (2007), *The Victorian Studies Reader*.London: Routledge. Lee, Stephen J. (1994), *Aspects of British Political History, 1815-**1914*, London/NY: Routledge; Matthew, Colin (ed.) (2000), *The Nineteenth Century. The**British Isles: 1815-1901*, Oxford: OUP; Tucker, Herbert F. (ed.) (1999), *A Companion to**Victorian Literature and Culture*, Malden, Mass.: Blackwell.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-2

The nineteenth century, and the Victorian age (1837-1901) in particular, is commonly seen as one of the greatest times in British history: Britain was at its height as a world power, it was the workshop of the world, commanded the biggest empire ever seen, and it averted a revolution by timely social and political reforms (when Europe was swept by political upheavals). Indeed, the outlook and values of the Victorian age still reverberate in contemporary British politics and society. On the other hand, this was also a time of great social deprivation of the masses, the Famine in Ireland, intense imperial conflicts and, towards the end of the century, growing uncertainty and disillusion. In this course, we will have a closer look at some of these contrasting developments, in order to arrive at a balanced (if possibly ambiguous) view of the Victorian age in the British Isles and its lasting impact.

1104-1c**20th-Century Britain: From Rule Britannia to Cool Britannia! ... to Fool Britannia?**

donnerstags 09.15 – 10.45 Uhr

Seminargebäude S 426

Steger, Clarissa

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre der Kapitel zum 20. Jahrhundert aus einer Geschichte Großbritanniens (z.B. David McDowall, *An Illustrated History of Britain*)

Literatur: Black, Jeremy. *Modern British History Since 1900*. London: Macmillan, 2000.

Johnson, Paul (ed.). *Twentieth-Century Britain*. London: Longman, 1996.

Lynch, Michael. *An Introduction to Modern British History, 1900-1999*. London: Hodder and Stoughton, 2001.

Marr, Andrew. *A History of Modern Britain*. London: Macmillan, 2008. Morgan, Kenneth O., *Twentieth-Century Britain: A Very Short Introduction*. Oxford: OUP, 1996.

Sked, Alan. *Post-war Britain. A Political History*. Harmondsworth: Penguin, 1993.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-2

Britain in 1900 was the world's greatest trading nation, ruled by an upper class that had a near monopoly of power, with a female population for whom domestic service was the single largest occupation. No doubt, significant changes have taken place ever since. Historians have given the successive decades or periods various (metaphorical) names. The first decade was the last to be called after a monarch (the Edwardian Age). The following expressed prevailing sentiments or ideas, denoted key events, or –isms such as the 1930s "Wasted Years" or "The Devil's Decade"; the 50s decade of the Suez Crisis, the Coronation, the end of food rationing, the birth of the teenager, the Teddy Boys; the "Swinging Sixties"; the "Seventies Hangover"; the two world wars; the Welfare State; Thatcherism; Multiculturalism; the EU; New Labour, Blairism; Postmodernism ...

Using BBC film footage, press reports and specialist historical literature we will discuss political and economic issues as well as cultural and social developments that have shaped Britain in the twentieth century.

1104-1d**English Culture in the Fifteenth and Early Sixteenth Century**

montags 11.15 – 12.45 Uhr

Seminargebäude S 114

Nisters, David

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-2

English culture and society between around 1400 and the 1530s is commonly taken to have witnessed a transition from late medieval to early modern structures and values.

Thus, William Caxton's introduction of the printing press to England, Henry Tudor's ascension to the throne and the English Reformation initiated by Henry VIII have often been regarded as indicating the arrival of modernity. Still, cultural attitudes and traditions do not simply change from one day (or year, for that matter) to another. In the course of our seminar, therefore, we shall examine the complex connections between early modern and late medieval England so as to acquire a deeper understanding of English culture in the fifteenth and early sixteenth century.

A reader containing essential texts will be made available at the beginning of the term.

1104-2**Seminar Literaturwissenschaft:**

Von den folgenden Seminarangeboten (1104-2a-d) ist ein Kurs zu belegen.

1104-2a**Shakespearean Sonnets**

dienstags 13.15 – 14.45 Uhr Seminargebäude S 328 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre der Primär- und ausgewählter Sekundärtexte zum Gegenstand, Auffrischung der Kenntnisse zur Entwicklung der englischen Lyrik.

Literatur: A reader with the chosen sonnets will be available with Printy's at the beginning of the summer term.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-1

The course is designed to provide both a survey and a close reading of Shakespeare's sonnets in the wider context of the development of the sonnet as a genre. Starting with Italian "originals" (in English translation) via poems by Wyatt and Surrey, continuing with those by Raleigh, Spenser, Sydney and others, we will investigate Shakespeare's late contemporary Donne before looking into the continuing prosperity of the sonnet until the 20th and 21st century. Embedded into this survey textual interpretations of representative Shakespearean sonnets will be in the foreground of our interest. We will, however, put single interpretations into a wider cultural context.

1104-2b**Anglo-Saxon Literature**

donnerstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 220 Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: John Blair, *The Anglo-Saxon Age: A Very Short Introduction*.

Literatur: (*bitte anschaffen*) *The Anglo-Saxon World. An Anthology*, ed. Kevin Crossley-Holland (Oxford University Press).

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-1

The Anglo-Saxon world is still mysterious to us: both the foundation of Britain and the relic of a much older world. We shall try to decipher the heritage brought from the continent to Britain in the 5th century and to understand how these people thought and felt. Besides *Beowulf*, other documents, poetry and prose will give us a unique insight into the minds of these warriors, sailors, monks and bards – how they struggled with nature and fate, how they welcomed Christianity and yet continued to worship the old Gods, how they remembered, cursed and healed by using poetry. We will also study the influence of this period on more recent literature, especially in the 20th century (e.g. on Tolkien, Auden, Heaney).

1104-2c**Island Narratives, from Thomas More to Daniel Defoe**

montags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 220 Lampadius, Stefan

Literatur: Thomas More: *Utopia* (1516), William Shakespeare: *The Tempest* (1611), Henry Neville: *The Isle of Pines* (1668), Daniel Defoe: *Robinson Crusoe* (1719). Please obtain a copy of *Three Early Modern Utopias* (Oxford World's Classics) for More's and Neville's narratives. Additional texts (e.g. factual travel writing and critical essays) will be provided in a reader and on Moodle.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-1

Some of the best-known works of English literature are set on islands – a rich tradition that can be traced back to the Renaissance and earlier texts. Starting with an overview of islands in early myth and literature (e.g. Saint Brendan's Isle, Avalon), this seminar will explore the island as an important setting and motif in English literature from Thomas More's utopian isle to Defoe's *Robinson Crusoe* (1719), often considered the first English novel and the beginning of a whole genre of Robinsonade. The island as an isolated microcosm allows authors and their protagonists to write insightful narratives of human identity and development between cultural alienation and a new familiarity with the world. They are often tales of survival in a strange environment that is a prison and a place of newly found freedom at the same time. With special regard to the historical context of discovery and colonization, we will see how the island provides an imaginative focal point for the discussion of ambiguous ideas such as nature, civilization, experiment, freedom and justice.

1104-2d

Approaching the Past: Representation of History in Children`s Fiction

dienstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 327 Becher, Dominik

Literatur: R. Sutcliff. *The Eagle of the Ninth*. Jane Yolen. *The Young Merlin Trilogy*. R. Kipling. *Puck of Pook's Hill*. Henrietta Branford. *Fire, Bed and Bone*. E. Nesbith. *The House of Arden*.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1104-1

Today we are keenly aware that history, perhaps in its most important form, is a narration. Therefore it seems once more plausible to approach "the past" through story, even more so, if we have little knowledge about it, as children do. Children`s fiction inspired by history focuses on the creation of tangible and immersive reading experiences, which encourages and complements interest in historical events. In this seminar we want to discover the past through historical children`s fiction and time-slip fantasy. Amongst other things, we will read us into Roman Britain, witness Arthurian magic, discover the "true" reason for the signing of the Magna Carta, and participate in the Peasants Revolt of 1381 from the perspective of a dog.

Für die Modulvariante 04-ANG-1104-B im Lehramt mit Staatsexamen entfällt die folgende Übung.

1104-3

Übung Übersetzen: Translation

Von den folgenden Übungsangeboten (a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Steger, Clarissa
b) mittwochs	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Fiedler, Sabine
c) donnerstags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 425	Schmidt, Bradley
d) freitags	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Quick, Antje

Prüfung: Klausur (90 Minuten)

The course is designed to prepare students for the translation of journalistic texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. It consists of three main parts.

(1) Introductory lectures will focus our attention on key terms in translation (e.g. source and target text, equivalence, text type, interference, culture) as well as aids to translation (monolingual and bilingual dictionaries, collocation dictionaries, thesauri, model texts).

(2) Practical translation exercises aim at making students aware of key differences between English and German texts. We will practise, among other issues, the translation of the German 'Konjunktiv' / reported speech constructions as a main characteristic of journalistic texts, of proper names and titles, of polyfunctionally used verbs such as *sollen* and *lassen*, and of impersonal constructions. The translator's false friends will be discussed as well as grammatical and stylistic means to feature special elements in the English sentence. We will also devote our attention to additions and omissions required due to cultural differences.

(3) In a translation workshop students will be given the opportunity of further developing their translation skills on the basis of individual assignments.

Modul: **04-002-1106 für Bachelor Anglistik** (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein anderes Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Britische Kultur und Literatur III

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Kulturstudien Großbritanniens
Dr. Dietmar Böhnke

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnisse interdisziplinären Arbeitens, Textanalyse von Primär- und Sekundärtexten, Theoriekenntnisse und deren Anwendung an spezifischen Beispielen

Inhalt Ausgewählte literaturwissenschaftliche und kulturwissenschaftliche Theorien und deren Entwicklungen; Identitätskonstruktionen, Alterität, Regionalismus; Wechselbeziehung zwischen Literatur und Weltbild

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-002-1101

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout in einem der beiden Seminare

Britische Kultur und Literatur III

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1106-1

Vorlesung Literatur: Literary Modernism in England

donnerstags 09.15 – 10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 10 Welz, Stefan

Begleitende Literatur: Gary Day (2010): *Modernist Literature: 1890 to 1950*. London: York Notes. Michael Levenson, ed. (1999): *The Cambridge Guide to Modernism*. Cambridge UP. Christoph Bode und Ulrich Broich, Hg. (1998): *Die zwanziger Jahre in Großbritannien. Literatur und Gesellschaft einer spannungsreichen Dekade*. Tübingen: Narr.

Modernism is certainly one of the most thrilling chapters of literary history. It has yielded a rich and diverse heritage whose intimate knowledge seems to be indispensable for the appreciation and evaluation of our contemporary culture. The lecture's two objectives follow from this: First, enabling a profound understanding of the period of Modernism and its far-reaching aesthetic conceptions and, second, providing a detailed insight into the literary achievements of the leading figures of this time, such as Virginia Woolf, James Joyce, T.S. Eliot, D.H. Lawrence and others. Since Modernism is not just a literary phenomenon, there will be also references to developments in the arts in order to broaden the approach.

1106-2

Seminar Literatur:

Von den folgenden Seminarangeboten (1106-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1106-2a

Rivers

dienstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 325 Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: Claudio Magris, *Donau*; Peter Ackroyd, *The Thames*.

Literatur: Joseph Conrad, *Heart of Darkness*; Mark Twain, *Huckleberry Finn*; Jerome K. Jerome, *Three Men in a Boat*.

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1106-3

Hinweis: In den ersten beiden Sitzungen werden Grundlagen besprochen, danach müssen sich Einzelne oder Gruppen für einen Fluss entscheiden. Es folgt eine Periode von Einzel- und Gruppenarbeit, die in der Mitte und am Ende zusammengeführt wird in gemeinsamen Sitzungen mit den Polonisten und dem Verleger. Als Endergebnis sollten lesbare Texte – in deutscher Sprache – stehen, die ggf. zu einem Buch führen.

Rivers have had a great importance for human evolution; the earliest cultures were organised along river banks – e.g. the Nile, Tigris and Euphrates. Rivers also contributed to the Industrial Revolution and helped to soften its effects on people by becoming a favourite resort. We shall look at rivers in different lights, ranging from biology, evolution and geography to history and art. Rivers have become powerful metaphors, they are politically decisive factors and they have had an impact on wars and treaties. We shall look at the dark and light side of rivers – their use for children and adults and their emotional values – and maybe we shall go on a field trip on the Saale river. We also plan to present our findings in a public event at the Stadtbibliothek Leipzig. This class will be coordinated with a class in Polish Studies working on the significance of rivers for Eastern European and Polish

Literature. We shall also work hand in hand with a publisher who is interested in our results and may turn them into a book.

1106-2b Doubles and Mistaken Identities

donnerstags 13.15 – 14.45 Uhr Seminargebäude S 404 Fleischhack, Maria

Literatur: Primary Literature: William Shakespeare's *Twelfth Night* (in Auszügen), Oscar Wilde's *The Importance of Being Earnest*, A.C. Doyle's "The Great Kleinplatz Experiment", Bram Stoker's *The Jewel of Seven Stars*, Daphne Du Maurier's *The Scapegoat*.

Secondary Literature (to be read as preparation for this class!): Sigmund Freud's "The Uncanny" (English version: <http://web.mit.edu/allanmc/www/freud1.pdf>), Nicholas Royle's *The Uncanny*. Chapter 12 "The Double" (Freihand Angl. HG 674 R891 U5).

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1106-3

Freud's essay on "The Uncanny" (1919) touches on the phenomenon of the "double" as one of the main inspirations for uncanny experiences. Twins and identical strangers alike have been puzzling and inspiring writers for centuries. In this seminar we will read texts which deal with mistaken and mixed up identities and doubles as means to produce both humour and uncanny terror. Various literary theories will be applied in order to explain the phenomenon and the motives which these special characters denote. Please buy the longer texts or borrow them from the library. Short texts will be made available on moodle.

1106-3

Seminar Kulturstudien:

Von den folgenden Seminarangeboten (1106-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1106-3a Journalistic Essays

dienstags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 325 Nisters, David

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1106-2

Essayistic writing has been an essential element of newspaper journalism since the early days of the British free press in the later seventeenth and early eighteenth centuries. However, the question of whether contemporary British journalism still fosters a 'culture of the essay' might well be raised. In the course of our seminar, therefore, we will examine the character and function of journalistic essays in current British broadsheets and tabloids against the historical background of early British journals and magazines. Moreover, the contemporary German context (such as essays by Max Goldt, Harry Rowohlt and Wiglaf Droste) will be taken into account as a point of comparison so as to grasp the character and function of journalistic essays in modern British culture. A reader containing essential texts will be made available at the beginning of the term.

1106-3b Space and Place in British Domestic Architecture

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 426 Steger, Clarissa

Literatur: A course Reader will be available on moodle.

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1106-2

This course will introduce you to the concepts of “space and place” from cultural perspectives. Our focus will be the British house and home, its history and the reasons for its evolution. We look at the home as a place, a discursive construction that speaks of social relations, of human experience, memory, desire, identity and of architectural responses to changing social norms. The home is divided into living spaces - front room, kitchen, bathroom, bedroom, living room, etc. - that have different functions and social meanings and that change over time.

You will be studying the cultural information revealed by room division, by the search for privacy in the more intimate rooms (bedrooms, bathrooms), the development of the kitchen, the public housing movements that followed the two world wars, the coming of television, the impact of American culture, the rise of home ownership. You will also examine the ways living spaces have been imaged and imagined in art, literature, films, and scholarly texts.

Modul: 04-002-1107 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein anderes Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Die anglo-amerikanische Welt im globalen Kontext

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für Kulturstudien Großbritanniens
Kati Voigt

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Literatur oder Kulturstudien Großbritanniens" (2 SWS)
- Seminar "Literatur oder Kulturgeschichte der USA" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnisse zum dynamischen Verhältnis der angelsächsischen Welt in ihrem globalen Kontext im Hinblick auf kulturelle, literarische, historische, politische, soziale und wirtschaftliche Aspekte

Inhalt Das Modul untersucht die anglo-amerikanische Welt in einem komplexen transatlantischen Gefüge und im Kontext anhaltender Diskurse über Globalisierung und ihrer Bedeutung für Großbritannien, die USA und andere "angelsächsische" Staaten.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1101

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Präsentation (15 Minuten) mit Essay als Hausarbeit (5-10 Seiten) in einem der beiden Seminare

Die anglo-amerikanische Welt im globalen Kontext
Kommentierte Lehrveranstaltungen

1107-1 Seminar Literatur oder Kulturstudien Großbritanniens:
 Von den folgenden Seminarangeboten (1107-1a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1107-1a
Transatlantic Migrations and the Formation of Diasporas

donnerstags 07.15 – 08.45 Uhr Seminargebäude S 224 Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung: Coogan, Tim Pat (2002). *Wherever Green is Worn*. New York: Palgrave MacMillan. Braziel, Jana Evans and Anita Mannur, ed., *Theorizing Diaspora: A Reader*. Oxford: Blackwell, 2008.

Prüfung: Mündliche Präsentation (15 Minuten) mit Essay als Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1107-2

The New World has been a destination for migrants from the Old World. Many emigrants left their homeland to avoid persecution, others left to find a better life across the Atlantic. The European ports of embarkation (e. g. Cobh, Bremerhaven) are sites of farewell and sites of memory. Museums and monuments on both sides of the Atlantic remind us of those who left and arrived. We will concentrate on Irish and German emigrants leaving in the late 18th and 19th centuries and look into the museums “The Queenstown Story” in Cobh and the “Deutsches Auswandererhaus” in Bremerhaven. But we will also look into the reception of the emigrants in their ports of arrival, New York (Ellis Island), Boston and Grosse Ile in Canada. What were conditions like for those who arrived – Catholic Irish in a WASP culture in the USA? What are the ideals connected with the United States of America – from slavery to citizenship – and in how far were they realized (or not) for the new immigrants? In how far can we talk of an Irish Diaspora in the USA and worldwide?

1107-1b
Into the Wilderness: Contemporary Canadian Literature

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 414 Welz, Stefan

Literatur: Margaret Atwood: *Cat's Eye* (1988). Rudy Wiebe: *A Discovery of Strangers* (1994). Yann Martel: *Life of Pi* (2002). Alice Munro: *Selected Short Stories*.

Begleitende Literatur: Faye Hammill (2007): *Canadian Literature*. (Edinburgh Critical Guides) Edinburgh: Edinburgh UP. *The Cambridge Companion to Canadian Literature*. Cambridge: Cambridge University Press, 2004.

Prüfung: Mündliche Präsentation (15 Minuten) mit Essay als Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1107-2

Die Romane sind käuflich zu erwerben; die *Short Stories* werden als Kopiervorlage / elektronischer Text zur Verfügung gestellt.

Canadian Literature is still a comparatively young cultural phenomenon. Only a few decades ago in her critical study *Survival: A Thematic Guide to Canadian Literature* (1972) Canadian writer Margaret Atwood fused the conception of Canadian literature with notions of national identity. Today, the question of identity still seems to be on the agenda while we are witnessing an ever-growing, stylistically diverse, and thematically rich literary output from this vast country. The course provides a first approach to Canadian literature in English via a selection of recent prose texts in focusing on the thematic aspect of ‘Wilderness’. Textual analyses of this central conception will emphasize conflicts such as man vs. nature, the urban vs. the rural, mass society vs. individual isolation.

**1107-2 Seminar Literatur oder Kulturgeschichte der USA:
Von den folgenden Seminarangeboten (1107-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.**

1107-2a

mittwochs 17.15 – 18.45 Uhr GWZ H2 5.16 Ravizza, Eleonora

Prüfung: Mündliche Präsentation (15 Minuten) und Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1107-1

Näheres zu diesem Angebot wird auf der Homepage bekannt gegeben.

1107-2b

donnerstags 09.15 – 10.45 Uhr HS 13 Schmieder, Katja

Näheres zu diesem Angebot wird auf der Homepage bekannt gegeben.

1107-Tutorial

montags 07.15 – 08.45 Uhr GWZ H2 5.16 Sharpe, Catherine

Näheres zu diesem Angebot wird auf der Homepage bekannt gegeben.

Modul: 04-023-1201 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)
für M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 1./2. Semester)

Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Gymnasien, Mittel- oder Förderschulen absolvieren wollen, sowie von Masterstudierenden der Wirtschaftspädagogik.

Dieses Modul und das Amerikanistikmodul werden über das 5. und 6. Semester verteilt. B.A.-Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen. Wirtschaftspädagogen belegen jeweils die Hälfte des Fachdidaktikmoduls im 1. und 2. Semester des Masterstudiums (Amerikanistik ist nicht zu belegen).

Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Sprachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Ziel, Inhalt und Methode" (2 SWS)
- SPS "Schulpraktische Studien II / III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis beispielhafter fachdidaktischer Ansätze für das Fremdsprachenlernen; Fähigkeit zur beispielhaften Erläuterung fachlicher Sachverhalte im Fremdsprachenunterricht unter Berücksichtigung des Vorverständnisses der Lerner; Planungs- und Umsetzungsfähigkeiten von fachlichen Erkenntnissen im Englischunterricht (Einzelstunden); Fähigkeiten zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeiten zur Reflexion des eigenen Lernprozesses

Inhalt Grundlagen der Fachdidaktik/fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen; fachdidaktische Aufarbeitung von fachlichem Wissen und fachlichen Erkenntnisweisen; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Planung und Analyse von Englischunterricht; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns

Teilnahmevoraussetzungen
absolvierte Module 1 und 2 in den Bildungswissenschaften

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit zur Vorlesung und den Seminaren (Wichtung: einfach)
Schulpraktische Leistung in den Schulpraktischen Studien (Wichtung: 0)
Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein.

Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-3

Seminar: Ziel, Inhalt und Methode

Von den folgenden Seminarangeboten (a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Hynes, Fiona
b) donnerstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Hynes, Fiona
c) donnerstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 323	Fischer, Manja
d) freitags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 322	Fischer, Manja

Literatur:

Harmer, Jeremy (2001): *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 3., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.

Mindt, Dieter (2002): *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe 1, 2*. Auflage. Stuttgart: Klett.

Müller-Hartmann, Andreas / Schocker-von Ditfurth, Marita (2007): *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett. (no copies in the reader)

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule bzw. Gymnasium)

Ur, Penny (2007): *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP (15th printing).

Prüfung:

Mündliche Präsentation eines individuell erstellten Unterrichtsentwurfs

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at school. Special and more in-depth attention will be given to the concepts of teaching lexis, grammar and language functions. Furthermore, learning strategies will be emphasised as a means of promoting learner autonomy. Successful lesson plans will be analysed and discussed. A reader has to be purchased at Printy's.

1201-4

Übung: Schulpraktische Studien II / III (SPS)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Fischer, Manja (2x)
Hynes, Fiona (2x)
Ullrich, Matthias
u.a.

Literatur:

Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule bzw. Gymnasium)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend erfolgt die Auswertung im Gespräch mit der Gruppe.

Die Vorlesung und das erste Seminar dieses Moduls wurden bereits im Wintersemester 2012/13 angeboten. Eine Umkehrung der Abfolge ist nicht möglich.

Modul: 04-023-1202 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)

Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Grundschulen absolvieren wollen.

Dieses Modul und das Amerikanistikmodul werden über das 5. und 6. Semester verteilt. B.A.-Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Früher Englischunterricht an der Grundschule

Modulverantwortlicher	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Norbert Schlüter
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" (2 SWS) • Seminar "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule (GS)" (2 SWS) • Seminar "Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der GS" (2 SWS) • Übung "Schulpraktische Studien in Englisch" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Kenntnis fachdidaktischer Ansätze für frühes Fremdsprachenlernen; Rezeption einschlägiger fachdidaktischer Forschungsarbeiten und deren kritische Wertung; Modellierung des Fremdsprachenerwerbungsprozesses in der GS; Fähigkeit zur Entwicklung erster, ausgewählter sprachlicher, sozialer und interkultureller Normen im Englischunterricht der GS; Fähigkeit zur Auswahl und zum effizienten Einsatz von Methoden und Medien für das Fremdsprachenlernen in der GS; Fähigkeit zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Lernprozesses
Inhalt	Ausgewählte Theorien und Forschungsansätze zum frühen Fremdsprachenlernen; Bildungsstandards in der GS; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Sprachenlernen unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Voraussetzungen; Planung von Unterrichtssequenzen; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns
Teilnahmevoraussetzungen	absolvierte Module 1 und 2 in den Bildungswissenschaften
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Projektarbeit zur Vorlesung und den Seminaren (Wichtung: einfach)</p> <p>Schulpraktische Leistung in den Schulpraktischen Studien (Wichtung: 0)</p> <p>Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein.</p>

Früher Englischunterricht an der Grundschule

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1202-3

Seminar: Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der GS

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 220

Schlüter, Norbert

Literatur:

Böttger, Heiner (2005): *Englisch lernen in der Grundschule*. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.

Mindt, Dieter und Norbert Schlüter (2007): *Ergebnisorientierter Englischunterricht. Für das 3. und 4. Schuljahr*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Schmid-Schönbein, Gisela (2008): *Didaktik und Methodik für den Englischunterricht: Kompakter Überblick - Ziele, Inhalte, Verfahren - Für die Klassen 1 bis 4*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

Prüfung:

Mündliche Präsentation eines individuell erstellten Unterrichtsentwurfs

This course aims to accompany students in their first attempts to conduct English language lessons at primary school. Successful lesson plans will be analysed and distributed. Special attention will be given to teaching materials and the concepts of teaching pronunciation, lexis, grammar, language functions and short texts.

1202-4

Übung: Schulpraktische Studien in Englisch (SPS)

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Schlüter, Norbert (2x)

Jung, Stefanie

u.a.

Literatur:

Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007): *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Grundschulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend erfolgt die Auswertung im Gespräch mit der Gruppe.

Die Vorlesung und das erste Seminar dieses Moduls wurden bereits im Wintersemester 2012/13 angeboten. Eine Umkehrung der Abfolge ist nicht möglich.

Modul: 04-ANG-1301 Lehramt Englisch Gym, MS, GS, Sonderpäd. (Staatsex.)
 (Pflicht 2. Sem.)
 04-002-1301 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 2. Semester)
 für Bachelor Anglistik (Pflicht 2. Semester)
 für B.Sc. Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 4. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlfachmodul und Wahlbereichsmodul
 (Einzelmodul oder kleiner oder großer Wahlbereich,
 jedoch nicht für B.A.-Studierende mit Kernfach Amerikastudien)

Einführung in die Anglistische Linguistik I

Modulverantwortliche	wissenschaftliche Mitarbeiterin für anglistische Sprachwissenschaft Prof. Dr. Sabine Fiedler
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" (2 SWS) • Übung "Phonetik/Phonologie" (2 SWS) • Übung "Gesprochener akademischer Diskurs" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Erster Überblick über Analysemethoden und zentrale, grundlegende Fragestellungen in der anglistischen Linguistik mit besonderer Betonung der Phonetik sowie das Erlernen des gesprochenen akademischen Diskurses
Inhalt	<p>V: "Einführung in die synchrone Linguistik" führt ein in die Grundlagen der modernen englischen Sprachwissenschaft und gibt einen Überblick über die wesentlichen Teilgebiete der Disziplin.</p> <p>Ü: "Phonetik/Phonologie" führt ein in die Grundlagen der Phonetik und der Phonologie. Es werden u.a. die Klassifikation von Sprachlauten, die Phoneme und die Intonationsmuster des Englischen sowie die phonemische Transkription vermittelt.</p> <p>Ü: Sprachpraxis "Gesprochener akademischer Diskurs" vermittelt Sprach- und soziale Kompetenz, führt ein in Medienapplikation, übt text- und ereignisbasierte Diskussion und Moderation in interkulturellem Rahmen. Einzel- und Gruppenpräsentationen.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klausur (90 Minuten) zur Vorlesung und zur Übung "Phonetik/Phonologie"</p> <p>Mündliche Präsentation (15 Minuten) in der Übung "Gesprochener akademischer Diskurs"</p> <p>Beide Teilprüfungen müssen jeweils bestanden sein.</p>

Einführung in die Anglistische Linguistik I
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1301-1
Vorlesung: Introduction to Synchronic Linguistics

dienstags 13.15 – 14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schönefeld, Doris

Prüfung:

Klausur (90 min) über den Stoff der Vorlesung und der Übung „Phonetik/Phonologie“

The lecture aims at familiarizing students of English with the essentials of (English) linguistics. We will set out to define the field, the study of language, and will work our way through a programme clarifying central terms and issues of the major branches of linguistics. These comprise phonetics/phonology, morphology, syntax, semantics, and pragmatics, as well as sociolinguistics and psycholinguistics, sitting at the interface of language to other phenomena. Time permitting, we will also have a look at the historical development of linguistics. The lecture assumes a thorough knowledge of English, but does not presuppose any previous study of grammar or other aspects of linguistics.

Tutorium zur Vorlesung Introduction to Synchronic Linguistics

donnerstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 327 Julich, Nina
(Beginn: 18.04.2013)

1301-2
Übung: English Phonetics and Phonology

Von den folgenden Übungsangeboten (a-k) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 326	Seidel, Beate
b) montags	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 326	Seidel, Beate
c) dienstags	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 328	Reuter, Sylvia
d) dienstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 328	Reuter, Sylvia
e) dienstags	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Buchstaller, Isabelle
f) mittwochs	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 221	Quick, Antje
g) mittwochs	17.15 – 18.45 Uhr	Seminargebäude S 229	Anderson, Cormac
h) donnerstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 322	Fiedler, Sabine
i) donnerstags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 322	Fiedler, Sabine
j) freitags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Quick, Antje
k) freitags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 210	Quick, Antje

Literatur: Ein **neuer** Reader ist zu Semesterbeginn bei Printy (Ritterstr. 5) erhältlich. Bitte beachten Sie, dass die Reader der vergangenen Semester nicht mehr benutzt werden.

Prüfung: s. Vorlesung "Introduction to Synchronic Linguistics"

The course describes the many aspects of the standard variety of spoken English, variably known as RP or Non-Regional Pronunciation. These aspects include the sound system, the structure of the English syllable, phonological processes important to elicit near-native fluent speech, and forms and functions of important prosodic features such as intonation. A special goal is to learn to read and write phonemic transcription (IPA), which we consider a basic skill esp. for teacher students.

Tutorium zur Übung Phonetics and Phonology

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 327
(Beginn: 16.04.2013)

Julich, Nina

1301-3

Übung: Spoken Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (a-l) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Tosic, Peter
b) montags	17.15 – 18.45 Uhr	Seminargebäude S 229	Tosic, Peter
c) dienstags	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
d) dienstags	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
e) mittwochs	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
f) mittwochs	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
g) donnerstags	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
h) donnerstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Tosic, Peter
i) donnerstags	13.15 – 14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James
j) donnerstags	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James
k) freitags	09.15 – 10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James
l) freitags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James

Prüfung: Präsentation, Diskussionsleitung u. Zusammenfassung (15 Minuten)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations and discussions as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based discourse in linguistics. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight into the linguistic relevance of cultural determinants is gained by engaging in inquiry and reflection on past and present English usage.

Modul: 04-002-1304 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlfachmodul und Wahlbereichsmodul im
kleinen oder großen Wahlbereich (Teilnahmevoraussetzungen beachten)

Für B.A. Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 6. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 4. Semester belegt werden, um im 6. Semester dann ein Wahlpflichtmodul aus dem Bereich Literatur/Kulturstudien belegen zu können. Studierenden, die ihre Bachelorarbeit im Bereich Linguistik schreiben wollen, sollten dieses Modul bereits im 4. Semester absolvieren.

Anglistische Linguistik II

Modulverantwortlicher Professor für anglistische Sprachwissenschaft
 Prof. Dr. Wolfgang Lörcher

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Textlinguistik" oder "Sonstige Gebiete" (2 SWS)
- Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)
- Seminar "Diachrone Linguistik" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertieftes und rekapitulierendes Wissen über mindestens 3 zentrale Bereiche der anglistischen Linguistik mit der entsprechenden theoretischen Untermauerung

Inhalt

Eine Vorlesung je nach Angebot aus
 "Textlinguistik": Vorlesung mit theoretischen Fragestellungen zu ausgewählten Problemen und Bereichen der Text- und/oder Diskurslinguistik, z.B. Texttypologie, Text- und Diskursinterpretation, Text- und Diskursanalyse
 oder
 "Sonstige Gebiete": Vorlesung mit theoretischen Fragestellungen zu ausgewählten Themen und Problemen aus einem sonstigen Gebiet der anglistischen Linguistik, z. B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Sprachwandel, Übersetzungswissenschaft

Seminar "Systemlinguistik": vertiefende Behandlung von Themen und Problemen eines Teilgebietes der Systemlinguistik mit theoretischem Anspruch, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax

Seminar "Diachrone Linguistik" widmet sich einer der historischen Perioden des Englischen, also Alt- oder Mittel- oder Frühneu-englisch und führt ein in die linguistischen Ebenen (Lautlehre, Morphologie, Syntax, Lexikon etc.).

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit (10 Seiten) in einem der Seminare

Anglistische Linguistik II
Kommentierte Lehrveranstaltungen
1304-1
Vorlesung: Linguistics and Translation

montags 09.15 – 10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Lörscher, Wolfgang

The lecture aims at giving an overview of the main areas of translation studies. Basic issues of translation as a product will be presented followed by considerations concerning translation as a (mental) process. Furthermore questions of translation competence and its development as well as the teaching of translation will be addressed.

Seminar Systemlinguistik

Von den folgenden Seminarangeboten (1304-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1304-2a
Phraseology

donnerstags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 322 Fiedler, Sabine

Literatur: Allerton, D.J. et al. (2004): *Phraseological Units: Basic Concepts and their Application*. Basel: Schwabe. Fiedler, S. (2007): *English Phraseology. A Coursebook*. Tübingen: Narr (Lehrbuchsammlung).

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1304-3

This seminar is intended to achieve a twofold aim: first, it will introduce students to the most important theoretical concepts in phraseology. The fundamental characteristics of phraseological units (such as polylexicality, semantic and syntactic stability, idiomaticity) as well as different types of classification will be discussed. Second, we will be examining the usage, frequency and main functions of idioms and fixed expressions in different English text types.

1304-2b
English Syntax

mittwochs 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 214 Seidel, Beate

Literatur: Burton-Roberts, Noel (2010). *Analysing Sentences. An Introduction to English Syntax*. 3rd edition. London: Pearson Longman.

Es wird empfohlen, dieses Buch zu kaufen. Ausgewählte Seiten sind auf Moodle zugänglich.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1304-3

The course aims to outline and illustrate principles of grammatical analysis, addressing itself to the structure of English sentences. Syntactic functions and categories will be described and related to each other in the hierarchical phrase markers of simple and complex sentences. Participants are expected to read the respective chapters of the textbook before the seminar, in which we will discuss the essentials and analyse isolated sentences as well as sentences within texts.

1304-3
Seminar Diachrone Linguistik

Late Modern English

mittwochs 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 426

Schönefeld, Doris

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 1304-2

The seminar is built around recent publications on current issues of Late Modern English. The texts selected

- deal with prescription, a notion that was very prominent in the 18th and 19th centuries,
- investigate and evaluate grammars and dictionaries of this period,
- inform about specific lexical and grammatical phenomena observable in texts of that time.

The phenomena described will be discussed and some of them will also be checked for what was really said in the original source texts. Concomitantly, we will link the phenomena at issue to contemporary usage of English.

Modul: 04-023-1401 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 5./6. Semester)

Dieses Modul und das Fachdidaktikmodul werden über das 5. und 6. Semester verteilt. B.A.-Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Literatur und Kultur der USA

Modulverantwortlicher Professor für amerikanische Kulturgeschichte
Prof. Dr. Crister Garrett

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: beide Vorlesungen
jedes Sommersemester: Übung

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur der USA" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturgeschichte der USA" (2 SWS)
- Übung "Übersetzen" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Bietet eine Einführung bzw. einen Überblick über die inhaltlichen Prüfungsanforderungen für Lehramtsstudierende mit Schwerpunkt amerikanisches Englisch und Literatur- und Länderkunde (Kulturwissenschaft) USA an.

Die Übung "Übersetzen" dient der Schärfung des Problembewusstseins und der Entwicklung von Übersetzerfertigkeiten zur Anwendung innerhalb und außerhalb der universitären bzw. späteren beruflichen Praxis.

Inhalt

Methoden, Epochen und die neueren Entwicklungen der amerikanischen Literatur(wissenschaft) sowie literaturwissenschaftliche Interpretation amerikanisch-englischsprachiger Texte im kulturellen, sozialen und politischen Kontext werden vermittelt. Dazu wird ein Überblick über die Geistesgeschichte, Geographie und politisch-gesellschaftlichen Verhältnisse der USA gegeben.

In der Übung werden Methoden und Probleme sowie Problemlösungsstrategien beim Übersetzen journalistischer Texte (vorrangig vom Deutschen ins Englische) diskutiert. Dabei spielen Hilfsmittelkunde, Textanalyse, kontrastive Linguistik und Kulturtransfer ebenso eine Rolle. Die Inhalte der Übersetzungstexte orientieren sich an literatur- und kulturspezifischen Themenstellungen.

Teilnahmevoraussetzungen
keine

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Klausur (90 Minuten) zu den beiden Vorlesungen
Klausur (90 Minuten) zur Übung
Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Literatur und Kultur der USA**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1401-3****Übung: Translation****Von den folgenden Übungsangeboten (a-c) ist ein Kurs zu belegen.**

a) mittwochs	15.15 – 16.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Schmidt, Bradley
b) mittwochs	17.15 – 18.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Schmidt, Bradley
c) donnerstags	11.15 – 12.45 Uhr	Seminargebäude S 425	Schmidt, Bradley

Prüfung: Klausur (90 Minuten)

The course is designed to prepare students for the translation of journalistic texts (mainly from German into English) with appropriate lexico-syntactic means. It consists of three main parts.

(1) Introductory lectures will focus our attention on key terms in translation (e.g. source and target text, equivalence, text type, interference, culture) as well as aids to translation (monolingual and bilingual dictionaries, collocation dictionaries, thesauri, model texts).

(2) Practical translation exercises aim at making students aware of key differences between English and German texts. We will practise, among other issues, the translation of the German 'Konjunktiv' / reported speech constructions as a main characteristic of journalistic texts, of proper names and titles, of polyfunctionally used verbs such as *sollen* and *lassen*, and of impersonal constructions. The translator's false friends will be discussed as well as grammatical and stylistic means to feature special elements in the English sentence. We will also devote our attention to additions and omissions required due to cultural differences.

(3) In a translation workshop students will be given the opportunity of further developing their translation skills on the basis of individual assignments.

Die beiden Vorlesungen dieses Moduls wurden bereits im Wintersemester 2012/13 angeboten.

Modul: 04-001-1003 für Bachelor Amerikastudien (Pflicht 2. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (Einzelmodul oder kleiner oder großer Wahlbereich;
 jedoch nicht für B.A.-Studierende mit Kernfach Anglistik)

Introduction to Linguistics for American Studies

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für anglistische Sprachwissenschaft
 Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Systemlinguistik" (2 SWS)
- Übung "Sprachpraxis für Amerikanisten" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul bietet den Studierenden einen ersten Überblick über Analysemethoden und zentrale, grundlegende Fragestellungen in der synchronen amerikanistischen Linguistik sowie das Erlernen des geschriebenen akademischen Diskurses darüber.

Inhalt Die Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" führt ein in die Grundlagen der modernen englischen Sprachwissenschaft und gibt einen Überblick über die wesentlichen Teilgebiete der Disziplin.

Das Seminar "Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Syntax mit spezifischer Relevanz für das moderne amerikanische Englisch.

Übung: Sprachpraxis für Amerikanisten

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse B2-Niveau entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten) zur Vorlesung und zum Seminar
 Mündliche Überprüfung (15 Minuten) in der Übung

Introduction to Linguistics for American Studies

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1003-1

Vorlesung: Introduction to Synchronic Linguistics

dienstags 13.15 – 14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schönefeld, Doris

Prüfung: Klausur (120 min) über den Stoff der Vorlesung und des Seminars

The lecture aims at familiarizing students of English with the essentials of (English) linguistics. We will set out to define the field, the study of language, and will work our way through a programme clarifying central terms and issues of the major branches of linguistics. These comprise phonetics/phonology, morphology, syntax, semantics, and pragmatics, as well as sociolinguistics and psycholinguistics, sitting at the interface of language to other phenomena. Time permitting, we will also have a look at the historical development of linguistics.

The lecture assumes a thorough knowledge of English, but does not presuppose any previous study of grammar or other aspects of linguistics.

1003-2

Seminar Systemlinguistik: Introduction to Synchronic Linguistics

Von den folgenden Seminarangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 221 Kania, Ursula / Julich, Nina
 b) dienstags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 322 Neels, Jakob

Prüfung: s. Vorlesung "Introduction to Synchronic Linguistics"

This seminar is conceived together with the introductory lecture as a basis for further studies in linguistics. Whereas in the lecture you familiarize yourself with basic concepts, the seminar focuses on in-depth discussion, exercises and task solving. We will start our linguistic journey with phonetics & phonology, and after that move into other traditional areas of linguistics such as morphology, syntax, and semantics. Needless to add, the textbook describes English as used in the USA.

Students are asked to purchase the course material at Printy (Ritterstr. 5).

1003-3

Übung Sprachpraxis für Amerikanisten: Spoken Academic Discourse

Von den folgenden Übungsangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 329 Totic, Peter
 b) donnerstags 17.15 – 18.45 Uhr Seminargebäude S 329 Totic, Peter

Prüfung: Präsentation, Diskussionsleitung u. Zusammenfassung (15 Minuten)

This course focuses on equipping students to improve their command of the processes involved in organizing clear, effective academic presentations and discussions as well as those practical language skills most frequently needed in spoken English as used in the context of research-based discourse in linguistics. The exercises have been designed to promote students' intercultural communicative competence while critical insight into the linguistic relevance of cultural determinants is gained by engaging in inquiry and reflection on past and present American usage.

Modul: 04-001-1012 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 6. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Language and Society – Language in Transition

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für anglistische Sprachwissenschaft
Dr. Sylvia Reuter

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Geschichte des US-Englisch" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten oder Diskursanalyse" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Detaillierte Kenntnisse über die spezifische Entwicklung des US-Englisch vom Altenglischen bis heute sowie über diskurslinguistische Konzeptionen oder über spezifische US-Varietäten wie z. B. Gullah, African American Vernacular English (AAVE) oder regionale Dialekte

Inhalt Seminar "Geschichte des US-Englisch":
Gesamtüberblick über die Geschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen sowie die Herausbildung und Entwicklung des US-Englisch

Seminar je nach Angebot aus Varietäten oder Diskursanalyse:
Detailliertere Behandlung einer sozialen, regionalen oder stilistischen Varietät des US-Englisch wie etwa Gullah, AAVE oder amerikanische Dialektologie/Dialekte
oder

Ausgewählte Themenbereiche der Textlinguistik unter besonderer Berücksichtigung der amerikanischen Diskursanalyse

Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I":
Die Übung macht mit Form, Funktion, Entwicklung, Struktur und Stil englischer Textelemente als Basis des akademischen Essays vertraut.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-001-1005

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Prüfung (20 Minuten) zu den beiden Seminaren
Klausur (90 Minuten) zur Übung

Language and Society – Language in Transition
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1012-1

Seminar Sprachgeschichte: Historical Roots of Present-Day US-English

mittwochs 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 114 Reuter, Sylvia

Prüfung: mündliche Prüfung (20 min) zum Stoff dieses Seminars und des Seminars 1012-2

The seminar introduces into the earlier periods of all Englishes, i.e. into Old and Middle English, followed by Early Modern English as the decisive period for the birth of US-English. It then examines the most important factors that have shaped US-English from its beginnings in colonial times up to the present. Yet, as we move from the past into the present we will not only discuss changes on all language levels, i.e. vocabulary, grammar and pronunciation, but also investigate what authentic texts of various times teach us linguistically. Students are asked to purchase the course material at Printy (Ritterstr. 5) with syllabus, guidelines, and material.

1012-2

Seminar Varietäten: Language in US Society

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Buchstaller, Isabelle

Prüfung: mündliche Prüfung (20 min) zum Stoff dieses Seminars und des Seminars 1012-1

In this course we will study the relationship between language and US society. The main goal of the course is to give students an appreciation of the social complexity of language and its social significance. We will examine the role of language and language differences in organizing social life. We will address commonly held misconceptions about language and explore important issues related to linguistic diversity and the politics of language across cultures.

We will also consider some of the educational, political, and social repercussions of these sociolinguistic facts. Topics include social action through language; language ideology and discrimination; language and social identity; language planning; language and power in social institutions and everyday life.

1012-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

donnerstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 329 Totic, Peter

Literatur: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2009. Print.

Williams, Joseph M. *Style: Lessons in Clarity and Grace*. 1981. Rev. by Gregory G. Colomb. 10th ed. Boston: Longman, 2010. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Aczel und Williams vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Klausur (90 Minuten)

The goal of this practical language exercise is the class essay in academic English. Students will practise their analytic and interpretative text production skills in keeping with both the formal genre conventions and current research on academic writing at tertiary levels. Our exercises are geared to helping students mitigate those weaknesses detrimental to structural

clarity and target those strengths conducive to enriching the formal elements in their written academic discourse. Our exercises will focus on improving i) the mechanics of academic writing, ii) approaches to text production, iii) patterns of coherence and cohesion, and iv) systematic revision techniques.

Modul: 04-ANG-2103 für Master Anglistik (Wahlpflicht 2. Semester)
für Master LA Englisch an Förderschulen (Pflicht 2. Semester)

Texte, Medien und Gesellschaft

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Kulturstudien Großbritanniens
 Dr. Dietmar Böhnke

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien und Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Interdisziplinäres Arbeiten, Textanalyse von Primär- und Sekundärtexten, Anwendung von Literatur- und Kulturstudientheorien, Vermittlung von kultur- und literaturwissenschaftlichem Faktenwissen; Kulturstudien: Einordnung historischen Hintergrundwissens zur Erklärung der Gegenwart; Literaturwissenschaft: Diachrones und synchrones Erfassen literarischer Werke in den verschiedenen Medien; Interpretation des Wechselspiels zwischen Literatur und Medien im Kontext, Erkenntnis von Veränderungsprozessen

Inhalt

Gesellschaftliche Aspekte der Medienpolitik und deren Einfluss auf Kultur/Kunst und Literatur (Präsentations- und Erscheinungsformen); Kulturstudien: Institutionen und Traditionen im UK, die gegenwärtige Situation und ihre historischen Hintergründe, das UK als multi-kulturelle Gesellschaft und ihre Reflexion in den Medien; Literaturwissenschaft: "Orality und Literacy", das Verhältnis von Literatur und Medien an ausgewählten Beispielen im literarhistorischen Entwicklungsprozess, Untersuchen des dialektischen Verhältnisses von Literatur und Film in der Theorie sowie an ausgewählten Beispielen

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten
 Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
 Hausarbeit zum Stoff des Moduls

Texte, Medien und Gesellschaft**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2103-1****Vorlesung Kulturstudien:****British Culture and the Media: History, Theory, Case Studies**

dienstags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 412

Böhnke, Dietmar

Prüfung: Hausarbeit in dieser Vorlesung oder im Seminar 2103-2 oder 2103-3

This lecture is meant as a survey of Media Studies from a British Cultural Studies perspective. After a theoretical introduction on (cultural) approaches to the media and the concept of 'representation', it will focus on three core media: the press, TV and film. The historical and institutional background will be sketched in each case, and recent or current problems and debates will be highlighted, emphasising the cultural and political implications of the respective medium. This will be followed by selected case studies of media texts, illustrating some of the theoretical and historical/political issues raised before, such as 'Rupert Murdoch and the phone-hacking scandal', 'The Kelly Affair 2003: New Labour and the culture of spin', 'Heritage culture and classic adaptations', 'The hybridisation of British TV comedy', 'The new Scottish film', or 'The medialised Monarchy'.

2103-2**Seminar Literaturwissenschaft:****Upstairs Downstairs – Masters and Servants in British Literary Texts and Films**

dienstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 328

Ronthaler, Jürgen

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der englischen Klassenstruktur und ihrer Entwicklung im 19. - 21. Jahrhundert

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre der Primär- und ausgewählter Sekundärtexte; selbstständiges Anschauen relevanter Filme

Literatur: P.G. Woodhouse, "Jeeves"- Stories (1923-74), especially *The Inimitable Jeeves* (1923), and *Jeeves and Wooster* (TV Series 1990-93); I. Compton Burnett, *Manservant and Maidervant* (1947); *Upstairs Downstairs* (2 TV Series 1971-75; 2010-); K. Ishiguro, *The Remains of the Day* (1989); *Gosford Park* (Cinematic Film 2001); *Downton Abbey* (TV Series 2010-).

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2103-3 oder in der Vorlesung

The immensely successful British TV series *Downton Abbey* reminds us of a lasting interest in the class structure of past as well as contemporary Britain. Although both scholars and the general public had (partially) been deluded into stating the end of class society – at least in Western culture – the popularity of the above mentioned series as well as several others (not to mention reality) have proven the contrary to be true. The course in this context aims at discussing both the historical basis as well as the literary and media representations of the master/servant relationship in relevant British texts and films from the beginning of the 20th century till now.

2103-3**Seminar Kulturstudien und Literaturwissenschaft:
From Bambi to Bliar: Tony Blair in Literature, Film and Political Speeches**

donnerstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 121

Voigt, Kati

Empfohlene Vorbereitung: Erwerb von Kenntnissen über Tony Blair und die Geschichte Großbritanniens mit Focus auf die zweite Hälfte des 20. Jahrhunderts.

Literatur: Sue Townsend, *Number Ten* (2002); Rohan Candappa, *The Curious Incident of the WMD in Iraq* (2004); Robert Harris, *The Ghost* (2007); Tony Blair, *A Journey* (2010; excerpts); Filme: "Blair trilogy": *The Deal* (2003); *The Queen* (2006); *The Special Relationship* (2010).

A reader containing speeches and supplementary literature will be ready for pick-up by the first week of the new semester ("werbung-druck-kopie", Grassistr. 7). Screenings will be on Monday – dates will be given at the start of the semester.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2103-2 oder in der Vorlesung

On 2 May 2007, only one day after Tony Blair had announced that he will shortly be leaving office, *The Economist* published an article titled "Tony Blair: From Bambi to Bliar". The heading poses interesting questions: why was Blair called 'Bambi', how did he acquire the nickname 'Bliar'; and, maybe the most interesting one, why and how did this rather drastic change of public image occur? Anthony Charles Lynton Blair (* 1953) is one of the best known Prime Ministers Britain ever had. After becoming the youngest leader of the Labour Party in 1994, and in 1997 the youngest Prime Minister in nearly 200 years, he drastically reformed the Labour Party into 'New Labour'. In this seminar, we will look at Tony Blair's life and politics from several angles. Besides studying his speeches and politics, we investigate his diverse representation in literature and film in order to understand how 'Bambi' turned into a 'Bliar'.

Modul: 04-ANG-2104 für Master Anglistik

(Wahlpflicht 2. Semester)

Differenz in Literatur und Kultur
--

Modulverantwortliche wissenschaftliche Assistentin für Literaturwissenschaft
Maria Fleischhack

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft I" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung anglistisch-literaturwissenschaftlichen und kulturellen Wissens im Hinblick auf das Thema "Differenz und Literatur", interdisziplinäres Arbeiten; Verständnis für kulturelle/interkulturelle Dynamik, soziopsychologisches Verständnis literarischer und kultureller Phänomene in sich wandelnden historischen und politischen Kontexten

Inhalt Stereotype und kulturelle Differenzen in der Gesellschaft und Literatur; Beziehungen zwischen Religionen, Kulturen, Ethnien, Geschlechtern und Individuen in der Literatur, Psychologie und Soziologie der Literatur

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Differenz und Literatur**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2104-1****Seminar Literaturwissenschaft I:
The Short Story in Australia and New Zealand**

montags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 412 Welz, Stefan

Literatur: Selected Short Stories by Patricia Grace, Witi Ihimaera, Lloyd Jones (NZ); Helen Garner, David Malouf, Murray Bail (AUS); Begleitende Literatur: Vincent O'Sullivan, ed. (1994): *The Oxford Book of New Zealand Short Stories*. Oxford: Oxford UP. Elizabeth Webby, ed. (2000): *The Cambridge Companion to Australian Literature*. Cambridge: Cambridge UP. Renate Brosch (2007): *Short Story. Textsorte und Leseerfahrung*. Trier: WVT.

Die Short Stories werden als Kopiervorlage/ elektronischer Text zur Verfügung gestellt.
Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2104-2 oder 2104-3

Numerous Awards, Booker Prizes and a Nobel Prize so far prove that Australian and New Zealand writers have things to tell. This course will provide both a survey of Australian/ New Zealand short story-writing since World War II and an insight into the works of renowned writers such as Patricia Grace, Witi Ihimaera, Lloyd Jones (NZ) and Helen Garner, David Malouf, Murray Bail (AUS). The discussions will focus on narrative aspects of short story composition as well as on the conception of national identity and its manifold versions in contemporary Australian and New Zealand writing.

2104-2**Seminar Literaturwissenschaft II:
Julian Barnes: A Truthful Liar**

dienstags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 421 Egbert, Marie-Luise

Literatur: Texts read in class include: *Flaubert's Parrot* (1984). *A History of the World in 10½ Chapters* (1989). *England, England* (1998). *The Sense of an Ending* (2011). Students must get hold of their own copies of these novels. Other required primary and secondary reading material will be available at Printy's from around mid-March 2013. Please note that parts of the seminar may have to be taught in sessions of four hours instead of two.

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2104-1 oder 2104-3

Julian Barnes's interests as a novelist and essay writer range from philosophy across historiography to such mundane subjects as cooking. With his Anglo-French background, Barnes is also an astute observer of the two cultures involved, and the subject of cultural identities has found expression in his fiction and non-fiction alike. He firmly established himself on the literary scene with *Flaubert's Parrot* (1984), an instance of historiographic metafiction. In 2011, he was awarded the Man Booker Prize for his novel *The Sense of an Ending*. We will be studying a selection from this outstanding writer's work, in the process engaging with issues concerning the very nature of fiction.

2104-3**Seminar Kulturstudien:**

Von den folgenden Seminarangeboten (2104-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2104-3a**British Images of the Orient**

donnerstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 224

Singer, Rita

Literatur: T. E. Lawrence: *Seven Pillars of Wisdom*; Edward Said: *Orientalism; Culture and Imperialism*; a reader with supplementary literature will be made available at WDK (Grassistr. 7) by the first week of the semester. Film: David Lean, *Lawrence of Arabia*

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2104-1 oder 2104-2

‘Some Englishmen, of whom Kitchener was chief, believed that a rebellion of Arabs against Turks would enable England, while fighting Germany, simultaneously to defeat her ally Turkey.’ Thus begins Thomas Edward Lawrence’s account of his involvement in the Arab Revolt during the years 1917-18. Despite Lawrence’s personal enchantment with the *otherness* of the Orient, it must be kept in mind, however, that his descriptions are greatly influenced and, indeed, distorted by contemporary imperialist views of the Middle East. His frequently romantic portrayals of Beduin lives clash with notions of Britain’s racial and moral superiority which Edward Said eventually summarized under the umbrella term ‘Orientalism’. This seminar will explore British representations of the Orient not only in Lawrence’s own writings, but also in turn-of-the-century museum culture, film, the fine arts and contemporary journalistic writing in order to understand recent Western discourses about the East. As part of the course programme, the seminar group will attend a mandatory tour of the Pergamon Museum in Berlin (equivalent of 2 sessions) towards the beginning of the semester. Furthermore, as part of the course project, students will not only have the chance to submit their papers for evaluation, but also for publication in a book.

2104-3b**The Pre-Raphaelites Today**

mittwochs 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 328

Ronthaler, Jürgen

Teilnahmevoraussetzungen: Grundkenntnisse der Britischen Literatur des Viktorianismus und der Gegenwart

Empfohlene Vorbereitung: Lektüre der Primär- und ausgewählter Sekundärtexte zur Pre-Raphaelite Brotherhood

Literatur: Selected original PRB-Texts and criticism (provided in a reader at Printy’s); K. Russell, *Dante’s Inferno* (Feature Film, 1965); J. Fowles, *The French Lieutenant’s Woman* (1969); *The Love School* (TV Series 1975); A.S. Byatt, *Possession* (1990); F. Moyle, *Desperate Romantics* (2009); *Desperate Romantics* (TV Series 2009).

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2104-1 oder 2104-2

The airing of the above mentioned BBC series in 2009 brought a renewed interest in the members, friends, followers and works of the PRB as well as in their later reception, resulting amongst other things in a major exhibition of PRB art at the Tate Britain in 2012. The course discusses the original lives, texts and pictures of the PRB members (as well as their friends’ and successors’) in the context of 20th and 21st centuries’ philosophical, aesthetic, gender and media interests and/or reworkings, thereby revealing both their past (i.e. Victorian) significance and their present (i.e. postmodernist) meaning.

**Modul: 04-ANG-2301-C für Master LA Englisch Gymn., MS, FS (Pflicht 4. Sem.)
für M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Wahlpflicht 4. Semester)**

Anglistische Linguistik (vertieft)

Modulverantwortlicher Professor für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Wolfgang Lörcher

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Sprachgeschichte" (2 SWS)
- Seminar "Varietäten oder Textlinguistik oder Systemlinguistik" (2 SWS)
- Vorlesung "Translation/Sprachmittlung und interkulturelle Kompetenz" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnisse über die Geschichte der englischen Sprache sowie in einem Bereich der Systemlinguistik oder der Textlinguistik oder den Varietäten des modernen Englisch;
Vertiefte Kenntnisse und Schärfung des Problembewusstseins sowie Erhöhung der Lehrkompetenz im Bereich Sprachmittlung

Inhalt Seminar "Sprachgeschichte": Vermittlung vertiefter Kenntnisse zum Sprachwandel oder zur historischen Entwicklung einer ausgewählten Sprachebene
und
Seminar "Varietäten": Vertiefende Analyse von entweder sozialen oder lokalen oder stilistischen Varietäten einer zugrunde liegenden Ausprägung des (Welt-)Englischen
oder
Seminar "Textlinguistik": Behandlung entweder der Texttypologie oder der Textrezeption und -produktion oder der Analyse von Diskursen
oder
Seminar "Systemlinguistik": Vertiefte Behandlung ausgewählter Gebiete der Systemlinguistik, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax
und
Vorlesung "Found in Translation" –Translation/Sprachmittlung und interkulturelle Kompetenz, übersetzungsrelevante Texttypologie, Interferenzprobleme und Lösungsstrategien mit Anwendungsbeispielen in der Unterrichtspraxis

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Mündliche Prüfung (30 Minuten)

Anglistische Linguistik (vertieft)
Kommentierte Lehrveranstaltungen
Seminar Sprachgeschichte

Von den folgenden Seminarangeboten (2301-1a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2301-1a
Language Change

dienstags 15.15 – 16.45 Uhr Seminargebäude S 220 Schönefeld, Doris

Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

The seminar will deal with and discuss different aspects/areas of language change (phonological, morphological, syntactic, semantic etc) from the perspective of change(s) in progress as well as change(s) that took place in the past in English. It will aim at revealing the principles and regularities found in the changes observed, thereby also turning to grammaticalization theory. Considering the fact that all languages change over time, sometimes radically, sometimes so gradually that speakers of the language are unaware that change is taking place at all, we will also be concerned with the reasons and motivations for changes. A third perspective will be opened up by looking at the attitudes people have towards such changes. The topics discussed will also allow for the introduction of different methods of investigating language change.

2301-1b
Sumer Is Icumen In – Again

freitags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 328 Reuter, Sylvia

Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

Being the sequel of its predecessor in 2010, this project is again exclusively devoted to the analyses of English lyrics in vocal music from the early 13th till the 18th century. This time though, the project is pursued in collaboration with musicologists and their MA students of musicology (Institut für Musikwissenschaft, Museum für Musikinstrumente), allowing the indispensable investigation of both the compositions and the language, the latter of which is our concern. By studying extracts from *Beowulf* (set to music right now), verses of medieval songs and texts used by Dunstable, Morley, Dowland, Blow, Purcell, and Handel you will not only consolidate your understanding of the development of the English language through time from Old English, Middle English to Early Modern English, but you will also intensify your theoretical and practical knowledge of specific linguistic aspects you choose for in-depth exploration, such as vocabulary & translation, morphology/syntax, spelling, and pronunciation. At the same time MA students of musicology, on the other hand, study e. g. notation systems, representative instruments such as lutes, and the usage of such instruments. Both groups exchange each other's insights and arrive at the intended comprehensive description of the pieces in joined sessions at the beginning and at the end of the term. And of course once more, the analyzed pieces will be performed in a concert "Sumer Is Icumen In – Again": 12 July 2013, 18:00hrs, Zimeliensaal at *Museum für Musikinstrumente*.

Early registration is helpful for planning.

Seminar Varietäten oder Systemlinguistik

Von den folgenden Seminarangeboten (2301-2a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2301-2a

The Linguistics of Narratives

donnerstags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 412

Buchstaller, Isabelle

Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

In this course we will examine various facets of narratives, not only through course readings, but also through analyses of discourse data. The purpose of this course is to investigate how speakers use language to shape, report, and share their experiences. Topics covered will include narrative structure, quotation, discourse markers, contextualization cues, intensification and other typical features of spontaneous spoken interaction. By the end of the course you should be able to bring analytical methods to the understanding of texts, not only narratives, but a wide variety of genres. You should be able to look beneath the surface of what is said and to analyze and describe the cognitive and social meanings – the assumptions, perspectives and attitudes – which are embedded in them.

2301-2b

English Morphology

freitags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 222

Seidel, Beate

Empfohlene Vorbereitung: Wiederholung der morphologischen Themen aus der B.A.-Vorlesung "Introduction to synchronic linguistics" sowie aus dem Seminar zur Systemlinguistik.

Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

On the basis of your knowledge acquired in the linguistic B.A.-modules concerning the field of morphology, we will apply a more detailed theoretical approach to the major types of English word-formation (compounding, affixation, conversion) and the mechanisms of non-syntagmatic word-formation (e.g. acronyms, blends, reduplication etc.). Semantic, phonological, and syntactic aspects of word-formation will be discussed, relying again on knowledge of these fields introduced in the B.A.-modules. Inflectional morphology – or what's left of it in Present-Day English – will be covered as well.

2301-3

Vorlesung: Found in Translation

montags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 127

Steger, Clarissa

Prüfung: Mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

"The word 'translation' comes, etymologically, from the Latin for 'bearing across'. Having been borne across the world, we are translated men. It is normally supposed that something always gets lost in translation; I cling, obstinately to the notion that something can also be gained." – Salman Rushdie, *Imaginary Homelands: Essays and Criticism 1981-1991*

This lecture is about finding meaning in translation. It combines the study of theoretical models and processes of translation with the praxis of translating and the usage of translation in the EFL classroom. We will discuss a variety of translational problems on the

basis of genre-specific source texts and their translations. We are interested in aspects of cultural as well as linguistic difference and in the impact of cultural and historical context on translation.

The competence of language mediation (*Mediation, Sprachmittlung*), anchored in the Common European Framework of Reference for Languages, has become a central aspect in teaching curricula across Germany. How can functional and intercultural communicative competence be developed in oral and written mediating activities in the EFL classroom? Which tasks should be designed and how should they be run, tested and assessed? We will not only think about exercises but also *do* them.

Modul: 04-ANG-2304 für Master Anglistik

(Pflicht 2. Semester)

Anglistische Linguistik: Theoretische und angewandte Linguistik

Modulverantwortlicher Professor für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Wolfgang Lörcher

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik II" (2 SWS)
- Seminar "Theoretische und angewandte Linguistik III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vermittlung vertiefter Kenntnisse im Bereich Theoretische und angewandte Linguistik (z. B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft, kognitive Semantik, Konstruktionsgrammatik)

Inhalt 3 Seminare (6 SWS) (ein Seminar auch in Form eines Kolloquiums möglich) zu Bereichen der linguistischen Theorienbildung und der angewandten Linguistik;
Vermittlung und Anwendung von vertieften Kenntnissen zu unterschiedlichen Modellvorstellungen sprachlichen Wissens (z.B. kognitiv-funktionale Linguistik) und aus der angewandten Linguistik zugeordneten Gebieten (z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Übersetzungswissenschaft)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit

Anglistische Linguistik: Theoretische und angewandte Linguistik

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2304-1

Seminar I: Language, thought and mind

mittwochs 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 426 Schönefeld, Doris

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2304-2 oder 2304-3

The seminar is concerned with the linguistic relativity hypothesis, the proposal that the language we speak influences the way we think. This hypothesis, also known as the Sapir-Whorf Hypothesis, has been discussed controversially since its suggestion and was much criticized until the 1990ies. Inspired by a new view of meaning and triggered by empirical findings, the pendulum is now swinging back towards a new discussion of the potential influence language may have on thought.

We will look at more recent empirical findings that caused the re-opening of the debate about the extent to which language influences thought and we will also learn about the cognitive-linguistic view of meaning that is compatible with linguistic relativity and may even call for it. The questions to be asked (and answered?) comprise the following:

- Are there any conceptual differences between cultures?
- What does this say about the relation between language and thought?
- Can something be thought by one person, which cannot be thought by another?
- Do people who speak differently perceive (and think) differently?

2304-2

Seminar II: English and Taboo

Blockseminar GWZ, Raum H4 3.15 Pollner, Clausdirk
 Beginn: 19.04.2013, 14.15 Uhr

Literatur: Keith Allan and Kate Burridge (2006): *Forbidden Words – Taboo and the Censoring of Language*. Cambridge: CUP.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2304-1 oder 2304-3

Stephen Pinker writes about our textbook: "Taboo language is a topic that touches on a remarkable range of human concerns, from how the brain works, to the experience of sex, humor, and strong emotion, to the basis of freedom of speech in a democracy." (taken from the book's blurb)

2304-3

Seminar III: Pragmatics

montags 11.15 – 12.45 Uhr Seminargebäude S 322 Lörcher, Wolfgang

Literatur: Mey, J.L.: *Pragmatics. An Introduction*. Oxford 2001.

Prüfung: Hausarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2304-1 oder 2304-2

This seminar provides an overview of the many-faceted field of linguistic pragmatics. It comprises *micropragmatics*, the description of single speech acts, as well as *macropragmatics*, the analysis of larger stretches of conversation.

Modul: 04-ANG-2305 für Master Anglistik (Wahlpflicht 2. Semester)

Anglistische Linguistik: Diachrone Linguistik

Modulverantwortliche Professorin für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Doris Schönefeld

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Sommersemester

Lehrformen

- Seminar "Diachrone Linguistik I" (2 SWS)
- Seminar "Diachrone Linguistik II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefte Kenntnisse in zwei Bereichen (z.B. Epochen, Sprachebenen) der diachronen Linguistik des Englischen

Inhalt 2 Seminare (4 SWS) aus diachroner Linguistik
Detaillierte Behandlung entweder einer historischen Periode des Englischen (Altenglisch, Mittelenglisch, Frühneuenglisch) auf allen linguistischen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexikon, Syntax, Semantik) oder Behandlung einer Ebene durch mehrere historische Perioden, sowie Fragestellungen zum Sprachwandel im Englischen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Anglistische Linguistik: Diachrone Linguistik**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2305-1****Seminar I: Varieties in Contact**

dienstags 13.15 – 14.45 Uhr Seminargebäude S 412 Buchstaller, Isabelle

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2305-2

In this seminar we will read and compare recent research in the area of language contact. We will focus on the process and on the outcomes of such contact situations, considering both historical as well as contemporary cases. We will investigate situations in which different varieties of English come in contact with one another, as well as cases where speakers of English encounter other languages. Outcomes of language contact include leveling, bilingualism, pidginisation / creolisation, diglossia, code-switching, language shift, and language death, all of which will be examined in this seminar.

2305-2**Seminar II: Sumer Is Icumen In – Again**

freitags 09.15 – 10.45 Uhr Seminargebäude S 328 Reuter, Sylvia

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2305-1

Being the sequel of its predecessor in 2010, this project is again exclusively devoted to the analyses of English lyrics in vocal music from the early 13th till the 18th century. This time though, the project is pursued in collaboration with musicologists and their MA students of musicology (Institut für Musikwissenschaft, Museum für Musikinstrumente), allowing the indispensable investigation of both the compositions and the language, the latter of which is our concern. By studying extracts from *Beowulf* (set to music right now), verses of medieval songs and texts used by Dunstable, Morley, Dowland, Blow, Purcell, and Handel you will not only consolidate your understanding of the development of the English language through time from Old English, Middle English to Early Modern English, but you will also intensify your theoretical and practical knowledge of specific linguistic aspects you choose for in-depth exploration, such as vocabulary & translation, morphology/syntax, spelling, and pronunciation. At the same time MA students of musicology, on the other hand, study e. g. notation systems, representative instruments such as lutes, and the usage of such instruments. Both groups exchange each other's insights and arrive at the intended comprehensive description of the pieces in joined sessions at the beginning and at the end of the term. And of course once more, the analyzed pieces will be performed in a concert "Sumer Is Icumen In – Again": 12 July 2013, 18:00hrs, Zimeliensaal at *Museum für Musikinstrumente*.

Early registration is helpful for planning.

Modul: 04-054-2401 für Master LA Englisch an Gymnasien (Pflicht 2. Sem.)
 04-054-2401 für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 2. Sem.)

The Contemporary United States: Literature, Society, and "The American Dream"

Modulverantwortliche	Professuren für Amerikanische Literaturwissenschaft und Kulturgeschichte der USA
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Sommersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Literaturwissenschaft" (2 SWS) • Vorlesung "Kulturgeschichte" (2 SWS) • Seminar "Amerikanistik" (1 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Deckt die inhaltlichen Prüfungsanforderungen der Lehramtsprüfungen mit Schwerpunkt amerikanisches Englisch und Literatur- und Länderkunde (Kulturwissenschaft) der USA ab.</p> <p>Methoden, Epochen und die neueren Entwicklungen der amerikanischen Literatur(wissenschaft) sowie literaturwissenschaftliche Interpretation amerikanisch-englischsprachiger Texte im kulturellen, sozialen und politischen Kontext werden vermittelt.</p> <p>Dazu bietet das Modul einen Überblick über die Geistesgeschichte, Geographie und politisch-gesellschaftliche Verhältnisse der USA.</p>
Inhalt	<p>Vermittelt vertieftes Wissen über ein zentrales Konzept der amerikanischen Literatur, Kultur und Gesellschaft: den "American Dream". Das Modul dient der vertieften Auseinandersetzung mit der amerikanischen Literatur im kulturellen, sozialen und politischen Kontext. Dazu wird ein breiter Überblick über die Geistesgeschichte, Geographie und die politisch-gesellschaftlichen Verhältnisse der USA (insbesondere im Kontext des "American Dream") vermittelt.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Klausur (90 Minuten) zu den beiden Vorlesungen</p> <p>Projektarbeit (mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung) im Seminar "Amerikanistik"</p>

**The Contemporary United States:
Literature, Society, and “The American Dream”**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2401-1

Vorlesung Literaturwissenschaft

dienstags 09.15 – 10.45 Uhr HS 12

Koenen, Anne

Prüfung: Klausur (90 Minuten) zum Stoff der beiden Vorlesungen

The lecture will explore theoretical implications of the canon debate and theories of popular culture and use these theoretical groundings to analyze popular genres such as crime fiction and the gothic as well as diverse areas of cultural studies (such as consumerism, food, and visual culture).

2401-2

Vorlesung Kulturgeschichte:

Lecture: Society, History, and Politics of the United States

mittwochs 13.15 – 14.45 Uhr HS 4

Garrett, Crister

Prüfung: Klausur (90 Minuten) zum Stoff der beiden Vorlesungen

The lecture will explore how the unfolding of American history from the colonial period until the outbreak of the Civil War influenced the country's political culture, institutions, and socio-economic development and thus the emergence of an American social contract, also known as the American Dream.

Von den folgenden Seminarangeboten (2401-3a-b) ist ein Kurs zu belegen.

2401-3a

Seminar Amerikanistik: The American Dream

montags 07.15 – 08.45 Uhr GWZ, H2 5.16

Sharpe, Catherine

Prüfung: Projektarbeit: mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung

The seminar will explore the concept of the American Dream through various texts that help to integrate the learning taking place in the lectures. Students will discuss the readings and present their own ideas and work relating to the concept of the American Dream, its importance in American society, and how its image shapes arguments and opinions about the United States.

2401-3b

Seminar Amerikanistik: N.N.

Bitte beachten Sie zu diesem Modul aktuelle Informationen auf der Homepage.

**Informationen zum Blockpraktikum als Teil des Mastermoduls für
Lehramt:
Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz**

**04-054-2201-Gym für Master LA Englisch an Gymnasien
und M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)**
04-055-2202-MS für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 3. Sem.)

Übung: Schulpraktische Studien (SPS IV/V) Blockpraktikum

Das Blockpraktikum (Schulpraktische Studien IV/V) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. **Es kann in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 1. oder dem 2. oder dem 3. Semester abgeleistet werden. Wirtschaftspädagogen können es nach dem 2. oder 3. Semester absolvieren.** Die Anmeldung muss bis zum 20.04. (für ein Blockpraktikum im September) bzw. bis zum 20.10. (für ein Blockpraktikum im März) durch eine E-Mail an die Adresse der Fachdidaktik Englisch fde-sps45@uni-leipzig.de erfolgen. Die Praktikumsplätze in Sachsen werden über ein Online-Tool vergeben. Die Anmeldung im Online-Tool erfolgt unabhängig von der Anmeldung in der Fachdidaktik Englisch. Nähere Informationen zum Blockpraktikum und zum Online-Tool sind über die Homepage des Instituts für Anglistik (Abteilung Fachdidaktik) und über das Praktikumsbüro des ZLS erhältlich.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen

Forschungskolloquium

(Oberseminar, 1 SWS)

freitags 13.15 – 14.45 Uhr GWZ H5 3.16 Schenkel, Elmar
(14-täglich und nach Vereinbarung)

Besprechung zur Festlegung der Termine am 1. Freitag des Sommersemesters
Teilnahmevoraussetzung: Nur auf persönliche Anmeldung in den Sprechzeiten.

Besprechung laufender Arbeiten: Dissertationen, Bachelor- und Masterarbeiten, Habilitationsschriften. Auch Präsentationen aus anderen Bereichen der Anglistik (Linguistik, Kulturstudien) sind willkommen. Die Termine und Themen werden in der ersten Sitzung festgelegt.

Fremdsprachendidaktisches Kolloquium

(Oberseminar, 1 SWS)

mittwochs 11.15 – 12.45 Uhr GWZ H5 3.16 Schlüter, Norbert
(14-täglich, Beginn: 17.04.2013)

Die Einschreibung erfolgt zwei Wochen vor Semesterbeginn per E-Mail an: schlueter@uni-leipzig.de

Teilnahmevoraussetzung: Zu diesem Kolloquium sind all diejenigen eingeladen, die zu einem fremdsprachendidaktischen Thema promovieren und die eigene Forschungsarbeit gerne in einem Kreis von Didaktiker/innen aus unterschiedlichen philologischen Fächern diskutieren möchten.

Literatur: Hinweise zu den Artikeln, die im Forschungskolloquium diskutiert werden sollen, werden jeweils rechtzeitig vor der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben.

In diesem Kolloquium werden aktuelle Forschungsprojekte in der Fremdsprachendidaktik vorgestellt und diskutiert. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Betrachtung unterschiedlicher Methoden in der qualitativen und quantitativen Fremdsprachenforschung. Im Laufe des Kolloquiums werden abgeschlossene und laufende Forschungsprojekte mit Blick auf die verwendete Forschungsmethodik vorgestellt.

Lehrveranstaltungen für die nicht modularisierten Studiengänge

Folgende **Lehrveranstaltungen der B.A.- und M.A.-Studiengänge** können im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten von den Studierenden der nicht modularisierten Studiengänge (Immatrikulation bis SS 2006) genutzt werden:

- alle Vorlesungen
- alle Lehrveranstaltungen der Masterstudiengänge
- die Lehrveranstaltungen folgender B.A.-Module des 3. Studienjahres:
 Modul 04-002-1106 und 1107 – Bereich Literatur und Kulturstudien
 Modul 04-002-1304 – Bereich Linguistik

In den Seminaren können **Hauptseminarscheine** erworben werden. Die für B.A. und M.A. angegebenen Prüfungsformen sind für Sie nicht bindend. Es ist keine vorherige Einschreibung erforderlich. Gehen Sie in der ersten Unterrichtswoche in das entsprechende Seminar und melden sich bei der Lehrkraft.

Examenskolloquia Sprachpraxis

Examenskolloquium: Written Expression (Examensvorbereitung für Lehramt)

Teilnahmevoraussetzung: Examenskandidaten Staatsprüfung Englisch / Lehramt
 Anmeldung: in den ersten beiden Semesterwochen per E-Mail bei P. Tasic

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf den Prüfungsteil 'Freies Englisches Ausdrucksvermögen (commentary, character study, reflective essay)'.
 Wichtige Grundlagen und Schreibtechniken werden wiederholt.

Termin und Ort werden den angemeldeten Kandidaten per E-Mail mitgeteilt.

Examenskolloquium: The Critical Essay (Examensvorbereitung für Magister)

Teilnahmevoraussetzung: Examenskandidaten Magister Abschlussprüfung
 Anmeldung: in den ersten beiden Semesterwochen per E-Mail bei P. Tasic

Das Kolloquium dient der Vorbereitung auf die schriftliche Abschlussprüfung Sprachpraxis (academic essay 1,000 - 1,500 words). Wichtige Grundlagen und Schreibtechniken werden wiederholt.

Termin und Ort werden den angemeldeten Kandidaten per E-Mail mitgeteilt.

Prüfungsanmeldung und Prüfungstermine für die nicht modularisierten Studiengänge

Anmeldetermine für Magister Anglistik

für **Magisterprüfungen**

(bei 1. Hauptfach einschließlich Anmeldung der Magisterarbeit)

bei 1. Hauptfach Anglistik für WS 2013/2014	bis 07.05.2013
bei 2. Hauptfach oder Nebenfach Anglistik für SS 2013	bis 07.05.2013
bei 1. Hauptfach Anglistik für SS 2014	bis 23.10.2013
bei 2. Hauptfach oder Nebenfach Anglistik für WS 2013/14	bis 23.10.2013

Die Anmeldung erfolgt im Prüfungsamt (Beethovenstr. 15, Haus 5, Erdgeschoss, Zi. 5 0.07) zu den Sprechzeiten:

dienstags 13.00-17.30 Uhr, donnerstags 09.00-11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr.

Alle Termine sowie Aktuelles finden Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:

<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/>

Die Anmeldeformulare für die jeweiligen Prüfungen finden Sie auf unserer Website www.uni-leipzig.de/anglistik.

Im Prüfungsamt werden von Frau Silvia Seidel die Anmeldeformulare unter Vorlage der entsprechenden Leistungsnachweise auf die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen überprüft.

Die Anmeldung zur **mündlichen Abschlussprüfung Magister Anglistik oder Amerikanistik (HF und NF) sowie für Wirtschaftspädagogen im Bereich Linguistik** erfolgt in den Sprechstunden des jeweils prüfenden Professors von der 3. bis inklusive 8. Vorlesungswoche des Prüfungssemesters.

Die **Vergabe der Prüfungstermine** für die **mündliche Abschlussprüfung Magister Anglistik (HF und NF) in Literatur / Kulturstudien GB/NEL** erfolgt im Mai / Juni durch Frau Cäsar. Genaueres erfahren Sie rechtzeitig über unsere Homepage („Aktuelles“).

Klausurtermin für Magister Anglistik

Montag, d. 08.07.2013, 08.00-12.30 Uhr, GWZ, H5.316 AP Sprachpraxis (HF Anglistik)

Anmeldetermine für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur **Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch für den Prüfungszeitraum Herbst 2013** erfolgt über das **Referat für Lehramtsprüfungen bei der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig** (Nonnenstraße 17a) Mitte Mai 2013 (Anmeldeformulare sind ab Ende April dort erhältlich). Die genauen Termine der Anmeldefristen werden per Aushang durch Herrn Dr. Ronthaler bekannt gegeben. Die Kontrolle der Zulassungsvoraussetzungen im Fach Englisch wird von Frau Dr. Seidel oder Herrn Dr. Ronthaler vorgenommen. Den Sammelschein hierfür erhalten Sie im Sekretariat des Instituts oder über unsere Homepage.